

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 4**

**Binnenschifffahrt**

**Januar 1988**

Statistisches Bundesamt,  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im September 1988  
Preis: DM 4,90  
Bestellnummer: 2080400 - 88101

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik .....	4
Binnenschiffahrt im Januar 1988.....	6

### T a b e l l e n t e i l

1	Zusammenfassende Übersicht - Entwicklung des Güterverkehrs	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
	Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis .....	8
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	8
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
	Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) .....	10
	Güterverkehr mit Schubschiffen an den Grenzzollstellen Emmerich und Perl/Apach .....	10
2	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken ....	11
3	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen ...	13
4	Güterverkehr nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
5	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	15
6	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Wasserstraßen .....	16
7	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und Güterabteilungen	
7.1	Versand .....	17
7.2	Empfang .....	18
8	Güterumschlag nach ausgewählten Häfen .....	19
9	Güterverkehr an den Grenzzollstellen und Übergangsstellen nach Güterabteilungen .....	20
10	Güterverkehr an ausgewählten Schleusen .....	26
11	Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### Abkürzungen

Mill. (MILL.) = Million	V = Versand
Mrd. (MRD.) = Milliarde	E = Empfang
km (KM) = Kilometer	NE = Nichteisen
t (T) = Tonne	EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
tkm (TKM) = Tonnenkilometer	MLK = Mittellandkanal
ang = anderweitig nicht genannt	DEK = Dortmund-Ems-Kanal
u.a. = und andere	MD-K = Main-Donau-Kanal
u.ä. = und ähnliche	ZW.-Kan = Zweigkanal

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

### Rechtsgrundlage

Grundlage der Statistik ist das Gesetz über die Statistik der Binnenschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II S. 742), geändert und ergänzt durch Art. 12 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565).

### Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen und an den Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

Angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schlepper und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

### Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschiffahrt", die südlich von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschiffahrt) und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

### Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschiffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde.

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

#### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen des Bundesgebietes mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb des Bundesgebietes durch das Bundesgebiet.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen des Bundesgebietes ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen der in den Häfen des Bundesgebietes angekommenen und abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb des Bundesgebietes wird aus den Ankunftsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunftsmeldungen der Häfen des Bundesgebietes und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen oder Übergangsstellen zur Deutschen Demokratischen Republik und nach Berlin (Ost) ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Binnenschifffahrt im Januar 1988

Auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes wurden im Januar 1988 insgesamt 17,4 Mill. t Güter befördert; das sind 5,1 Mill. t oder 42 % mehr als im Januar des Vorjahres. Die Transportleistung lag im Berichtsmonat mit 3 905 Mill. tkm um 1 220 Mill. tkm oder 45 % weit über dem Ergebnis des Januar 1987, wobei zu bedenken ist, daß im Januar 1987 die Schifffahrt durch Hochwasser und Eissperren erheblich beeinträchtigt wurde.

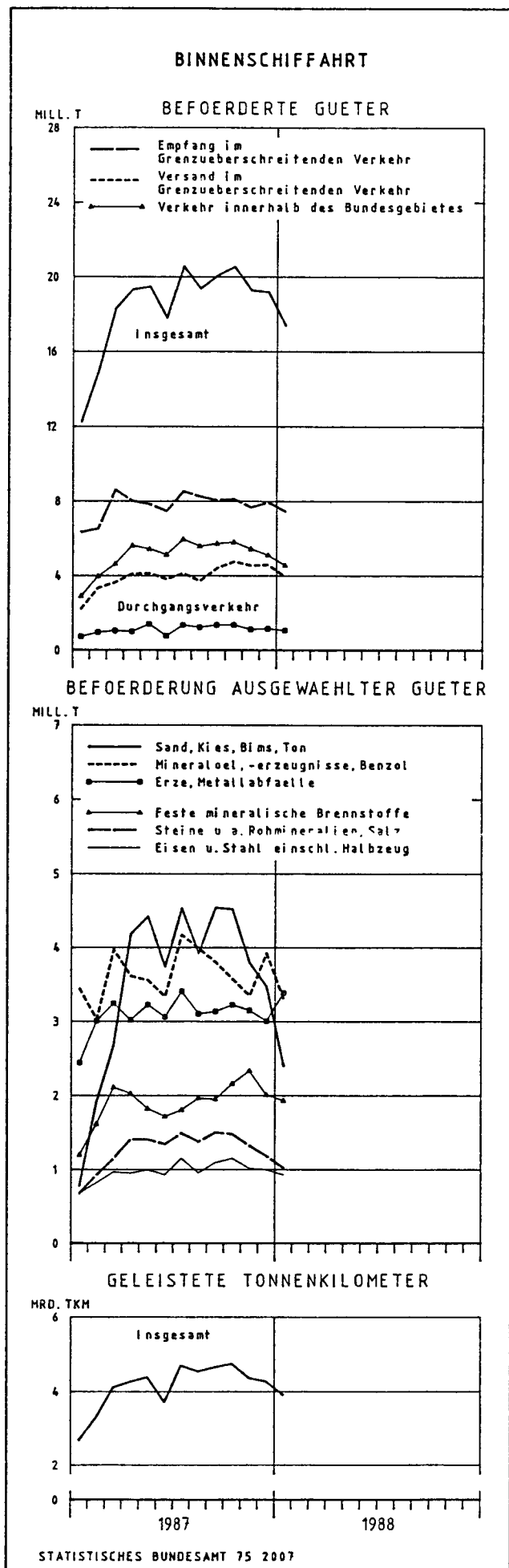
Für alle Verkehrsbeziehungen wurden Beförderungsgewinne ermittelt. Im Verkehr innerhalb des Bundesgebietes nahm die Transportmenge (4,6 Mill. t) um 1,7 Mill. t Güter zu. Nennenswerte Zunahmen erfuhren vor allem die Transporte von Steinkohlen und -briketts (+ 0,5 Mill. t), von Sand, Kies, Bims, Ton (+ 0,5 Mill. t) sowie von Getreide, Kraftstoffen und Heizöl (zusammen + 0,2 Mill. t). Im grenzüberschreitenden Verkehr wurden mit 3,9 Mill. t eine ansehnlich größere Gütermenge in das Ausland versandt (+ 1,7 Mill. t). Hierzu trugen vorwiegend der vermehrte Versand von Getreide (+ 0,3 Mill. t), Eisenerzen und Chemischen Grundstoffen (zusammen + 0,2 Mill. t) sowie insbesondere die um 0,7 Mill. t umfangreicheren Einladungen von Sand, Kies, Bims und Ton bei.

Beim Gütereingang aus dem Ausland wurden mit 7,5 Mill. t um 1,1 Mill. t oder 18 % mehr Ausladungen gegenüber dem Januar des Vorjahres ermittelt. Bemerkenswerte Zunahmen wurden vor allem bei den Empfängen von Eisenerzen (+ 0,5 Mill. t), Sand, Kies, Bims, Ton (+ 0,3 Mill. t) sowie bei Futtermitteln verzeichnet (+ 0,1 Mill. t). Dagegen nahm der Empfang von Kraftstoffen und Heizöl um knapp ein Viertel ab (- 0,4 Mill. t).

Der Durchgangsverkehr (1,1 Mill. t) vergrößerte sich hauptsächlich infolge vermehrter Transporte von Kohlen und Eisenerzen (zusammen + 0,2 Mill. t) um 0,3 Mill. t.

Beim Verkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost) wurde ein kräftiger Anstieg des Güterversands und -empfangs (jeweils + 0,1 Mill. t) festgestellt.

Am Gesamtverkehr im Volumen von 17,4 Mill. t waren die im Bundesgebiet beheimateten Schiffe im Januar 1988 mit einer Transportmenge von 8,0 Mill. t beteiligt, dies entspricht einem Anteil von 46,0 % am gesamten Beförderungsaufkommen (Januar 1987: 45,0 %). Zur Transportleistung trugen diese Schiffe 1849 Mill. tkm bei, womit sich ihr Anteil an der Gesamtleistung auf 47,3 % (Januar 1987: 43,3 %) belief.



## TABELLENTEIL

### Hinweis

Vom Bundesland B R E M E N liegen keine Angaben vor. Die Daten für dieses Bundesland wurden - soweit möglich - aus den Versand- und Empfangsangaben der übrigen Bundesländer sowie den Ein- und Ausgangsmeldungen der Grenzzoll- und Übergangsstellen erstellt. Es fehlen insbesondere Daten zum innerbremischen Verkehr (rd. 70 000 t Güter).

1 ZUSAMMENFASSENDER UEBERSICHT  
ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
	1987	1987	1986	1986 GEGEN 1987	%
GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN					
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	2 892 833	5 107 536	4 566 116	1 673 283+	57,8+
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	53 308	22* 268	20* 032	147 724+	277,1+
EMPFANG	38 251	172 737	146 985	110 734+	289,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	2 207 342	4 584 240	3 942 499	1 735 157+	78,6+
EMPFANG	6 326 754	7 934 595	7 455 305	1 126 551+	17,8+
ZUSAMMEN	11 520 488	16 020 376	16 313 937	4 793 449+	41,6+
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	12 246 868	19 173 693	17 377 663	5 130 815+	41,9+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND					
	5 505 197	8 756 133	7 997 304	2 492 107+	45,3+

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
VERSAND*EMPFANG	540 0	1 079 3	1 004,0	464 0+	85,9+
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)					
VERSAND	4 0	11 6	4 9	0,9+	22,5+
EMPFANG	13 8	25 5	30 0	16,2+	117,4+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR					
VERSAND	429,3	901 0	812 6	383 3+	89,3+
EMPFANG	1 283 4	1 608 3	1 465 9	182 5+	14,2+
ZUSAMMEN	2 270 5	3 625 7	3 317,3	1 046 8+	46,1+
DURCHGANGSVERKEHR					
GESAMTVERKEHR	2 684 9	4 274 4	3 904,7	1 219,8+	45,4+
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESRE- PUBLIK DEUTSCHLAND					
	1 163,3	2 010 8	1 848 6	685,3+	58,9+

BEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSES IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	405 449	619 563	912 478	507 029+	125,1+
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	791 595	1 622 253	1 114 362	322 767+	40,8+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	1 200 492	2 010 117	1 931 631	731 139+	60,9+
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	3 365 246	3 771 648	3 160 507	204 739-	6,1-
ERZE UND METALLABFÄLLE	2 444 097	3 007 301	3 387 514	943 417+	38,6+
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	744 059	1 073 721	1 006 234	262 175+	35,2+
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	1 494 328	4 814 268	3 519 826	2 025 498+	135,5+
DUENGEMITTEL	415 265	560 449	609 642	194 377+	46,8+
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	1 169 718	1 404 792	1 447 014	277 296+	23,7+
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	79 299	111 308	120 274	40 975+	51,7+
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	137 320	178 273	168 201	30 681+	22,5+
INSGESAMT	12 246 868	19 173 693	17 377 663	5 130 815+	41,9+

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. U. VERWANDTE ERZEUGNISSE	3,3	3,2	5,3
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	6,5	8,5	6,4
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	9,8	10,5	11,1
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	27,5	19,7	18,2
ERZE UND METALLABFÄLLE	20,0	15,7	19,5
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	6,1	5,6	5,8
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	12,2	25,1	20,3
DUENGEMITTEL	3,4	2,9	3,5
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	9,6	7,3	8,3
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	0,6	0,6	0,7
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	1,1	0,9	1,0
INSGESAMT	100	100	100



## 1 ZUSAMMENFASSENDER UEBERSICHT

## ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
*****	1987	1987	1988	1988 GEGEN 1987	
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	TONNEN			ABSOLUT	%
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN					
GETREIDE (01)	353 516	559 839	855 409	501 893+	142,0+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	21 667	204 548	136 319	114 652+	529,2+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	270	-	-	-
E	7 721	17 929	20 250	12 529+	162,3+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	100 213	53 524	395 947	295 734+	295,1+
E	151 505	191 980	203 357	51 852+	34,2+
DURCHGANGSVERKEHR	72 410	91 588	99 536	27 126+	37,5+
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	1 200 492	2 010 117	1 931 631	731 139+	60,9+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	572 357	1 032 486	1 076 005	503 648+	88,0+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-
E	5 447	20 130	12 661	7 214+	132,4+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	274 705	333 279	346 781	72 076+	26,2+
E	302 300	574 407	368 677	66 377+	22,0+
DURCHGANGSVERKEHR	45 683	49 815	127 507	81 824+	179,1+
MINERALÖL -ERZGN. BENZOL (31-34,83)	3 441 352	3 918 993	3 296 050	145 302-	4,2-
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	1 064 598	1 301 851	1 238 732	174 134-	16,4+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	11 253	-	-	-
E	-	1 860	-	-	-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	205 626	328 593	260 583	54 957+	26,7+
E	1 924 376	1 922 334	1 571 091	353 287-	18,4-
DURCHGANGSVERKEHR	246 750	353 102	225 644	21 106-	8,6-
ERZE METALLABFÄLLE (41,45,46)	2 444 097	3 007 301	3 367 514	943 417+	38,6+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	57 747	114 970	131 004	73 257+	126,9+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	15 541	24 806	5 073	10 468-	67,4-
E	750	1 735	1 410	660+	88,0+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	75 695	228 854	281 573	205 878+	272,0+
E	2 250 106	2 530 196	2 819 545	569 439+	25,3+
DURCHGANGSVERKEHR	44 258	106 740	148 909	104 651+	236,5+
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	680 894	996 201	927 693	246 799+	36,2+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	58 414	93 082	75 598	17 184+	29,4+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	580	-	2 337	1 757+	302,9+
E	9 186	15 845	23 566	14 380+	156,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	340 995	487 494	419 604	78 609+	23,1+
E	189 989	287 292	276 780	86 791+	45,7+
DURCHGANGSVERKEHR	81 730	112 488	129 808	48 078+	58,8+
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	777 815	3 468 835	2 400 115	1 622 300+	208,6+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	209 380	1 007 123	736 839	527 459+	251,9+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	-	-	-	-
E	3 783	66 286	56 109	52 326+	1383,2+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	369 388	1 694 046	1 028 527	659 139+	178,4+
E	158 717	507 706	492 246	333 529+	210,1+
DURCHGANGSVERKEHR	36 547	193 674	86 394	49 847+	136,4+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	676 757	1 182 585	1 018 903	342 146+	50,6+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	330 136	423 236	387 887	57 751+	17,5+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	28 891	165 422	187 798	158 907+	550,0+
E	9 015	29 097	17 628	8 613+	95,5+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	137 313	361 634	209 942	72 629+	52,9+
E	163 759	175 235	198 560	34 801+	21,3+
DURCHGANGSVERKEHR	7 643	27 961	17 088	9 445+	123,6+
DUENGENMITTEL (71, 72)	415 265	560 449	609 642	194 377+	46,8+
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES V+E	102 354	133 953	138 092	35 738+	34,9+
VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST) V	-	13 877	3 119	3 119+	λ
E	-	13 820	12 983	12 983+	λ
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR V	120 527	128 491	155 562	35 035+	29,1+
E	162 770	222 443	241 095	78 325+	48,1+
DURCHGANGSVERKEHR	29 614	47 865	58 791	29 177+	98,5+

1 ZUSAMMENFASSENDER UEBERSICHT  
ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR	
	1987	1987	1988	1988 GEGEN 1987	
	TONNEN			ABSOLUT	%
GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN ZUR DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND NACH BERLIN (OST)					
GRENZZOLLSTELLE					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	6 344 564	7 383 239	7 789 584	1 445 020+	22,8+
AUSGANG	2 043 577	4 302 888	3 615 520	1 571 943+	76,9+
RUETENBROCK (HAREN-RUETENBROCKER-KANAL)					
EINGANG	-	-	-	-	-
AUSGANG	-	-	-	-	-
NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)					
EINGANG	473 045	1 059 225	1 034 740	561 695+	118,7+
AUSGANG	830 509	996 179	843 840	13 331+	1,6+
PASSAU (DONAU)					
EINGANG	42 841	121 381	90 882	48 041+	112,1+
AUSGANG	13 270	126 690	143 136	129 866+	978,6+
GUEDINGEN (SAAR)					
EINGANG	511	1 002	-	511-	100,0-
AUSGANG	497	2 613	1 478	981+	197,4+
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	132 093	259 672	338 215	206 122+	156,0+
AUSGANG	117 378	249 822	407 934	290 556+	247,5+
MERTERT (MOSEL)					
EINGANG	25 334	69 916	81 313	55 579+	221,0+
AUSGANG	34 240	78 252	66 711	32 471+	94,8+
ÜBERGANGSSTELLE ZUR DDR UND NACH BERLIN (OST)					
RUEHEN (MITTELLANDKANAL)					
EINGANG	28 634	141 373	84 864	56 230+	196,4+
AUSGANG	35 910	205 424	137 114	101 204+	281,8+
SCHNACKENBURG (ELBE)					
EINGANG	20 308	85 818	115 545	95 237+	469,0+
AUSGANG	96 980	201 372	120 874	23 894+	24,6+
GÜTERVERKEHR MIT SCHUBSCHIFFEN AN DEN GRENZZOLLSTELLEN EMMERICH UND PERL/APACH					
EMMERICH (NIEDERRHEIN)					
EINGANG	2 519 452	2 946 924	3 115 045	595 593+	23,6+
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	92 324	129 522	115 972	23 648+	25,6+
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34, 83)	170 181	227 796	140 739	29 442-	17,3-
ERZE, METALLABFÄLLE (41-45, 46)	1 972 664	2 358 710	2 590 653	617 989+	31,3+
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	10 822	13 103	19 770	8 948+	82,7+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	35 419	25 494	34 925	494-	1,4-
DUENGMITTEL (71, 72)	48 181	37 635	47 257	924-	1,9-
AUSGANG	369 121	511 468	485 124	116 003+	31,4+
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	125 713	122 583	105 992	19 721-	15,7-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	19 971	69 880	49 265	29 294+	146,7+
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	25 507	74 568	16 630	8 877-	34,8-
DUENGMITTEL (71, 72)	4 769	13 400	12 925	8 156+	171,0+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	113 557	118 541	141 520	27 963+	24,6+
PERL/APACH (MOSEL)					
EINGANG	12 251	33 937	33 739	21 488+	175,4+
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	-	1 177	1 313	1 313+	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	9 093	12 379	11 434	2 341+	25,7+
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	9 430	9 827	9 827+	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	3 158	3 153	1 550	1 608-	50,9-
AUSGANG	17 363	32 985	66 586	49 223+	283,5+
DAR. FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)	5 400	4 481	26 718	23 318+	431,8+
ERZE, METALLABFÄLLE (41-45, 46)	10 342	14 718	23 892	13 550+	131,0+
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)	-	-	-	-	-
SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62, 63, 65)	-	-	-	-	-

2 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

Tonnen

NR. VERKEHRSGEBIET DEP	SYST VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER			JANUAR 1986	
		INNERHALB DES BUNDESGEBIETES	MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				
		E	V	E	V	E	V	E	E
<b>01 SCHLESWIG-HOLSTEIN</b>									
011	FLENSBURG	1 001	-	-	-	-	-	1 001	-
014	LITZBOE	102 732	52 534	-	3 821	-	1 210	102 732	57 565
015	KIEL	5 846	2 488	-	-	-	1 600	5 846	23 088
016	NEUMÜNSTER	-	13 784	-	-	-	-	-	13 784
017	EUTIN	-	-	-	-	-	-	-	-
018	LÜBECK	13 860	10 214	-	3 844	1 280	870	15 140	14 928
019	SEGEBERG/RATZBURG	11 227	3 369	-	-	850	-	12 077	3 369
	ZUSAMMEN	134 666	101 385	-	7 665	2 130	3 680	136 796	112 734
<b>02 HAMBURG</b>									
020	HAMBURG	264 571	266 655	8 277	36 158	44 275	74 176	337 123	396 989
<b>03 NIEDERSACHSEN NORD</b>									
031	STADE/HARBURG	38 563	23 839	-	-	4 075	-	42 638	23 839
032	UELZEN	6 571	3 816	-	-	274	-	6 845	3 816
033	VERDEN	39 464	18 203	-	1 052	-	5 282	39 464	24 537
	ZUSAMMEN	84 598	45 858	-	1 052	4 349	5 282	88 947	52 192
<b>04 NIEDERSACHSEN WEST</b>									
041	EMDEN	14 425	116 689	-	-	15 189	54 527	29 614	171 216
042	OLDENBURG	185 168	114 148	-	-	15 689	51 177	200 857	165 325
043	OSNABRÜCK	4 328	45 450	-	-	4 230	73 464	8 556	118 914
044	EMSLAND	74 141	45 951	-	-	9 323	77 365	83 464	123 316
	ZUSAMMEN	276 062	322 236	-	-	44 431	256 533	322 493	578 771
<b>05 NIEDERSACHS. SÜD-OST</b>									
051	BRAUNSCHWEIG	82 385	244 530	1 839	3 135	29 624	38 706	113 848	286 371
052	HANNOVER	5 711	36 827	-	-	16 518	22 590	68 229	59 517
053	HILDESHEIM	85 826	33 954	-	512	33 158	23 647	118 984	58 113
054	GOETTINGEN	23 236	-	-	-	-	-	23 236	-
	ZUSAMMEN	243 158	315 411	1 839	3 647	79 300	84 943	324 297	404 001
<b>06 BREMEN</b>									
061	BREMEN	71 213	161 234	-	-	35 488	-	106 701	161 234
062	BREMERHAVEN	1 114	16 678	-	-	-	-	1 114	16 678
	ZUSAMMEN	72 327	177 912	-	-	35 488	-	107 815	177 912
<b>07 NORDRH.-WESTF. NORD</b>									
071	MÜNSTER	17 779	94 285	-	-	22 186	62 500	39 965	156 785
072	WESEL	265 811	37 084	-	1 244	819 096	339 825	1 084 907	378 153
	ZUSAMMEN	283 590	131 369	-	1 244	841 282	402 325	1 124 872	534 938
<b>08 RUHRGEBIET</b>									
081	DUISBURG	377 454	139 044	-	8 470	783 232	2 913 368	1 160 686	3 060 882
082	ESSEN	559 297	122 032	807	3 180	242 519	278 832	802 623	404 044
083	DORTMUND	189 429	150 126	-	5 152	127 558	282 108	316 987	437 388
	ZUSAMMEN	1 126 180	411 204	807	16 802	1 153 309	3 474 308	2 280 296	3 902 314
<b>09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W</b>									
091	HAGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
092	DUESSELDORF	4 824	74 491	-	2 598	49 196	125 579	54 020	202 668
093	KREFELD	156 825	126 808	-	745	220 053	351 037	376 878	480 590
094	AACHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
095	KOELN	264 718	294 245	-	6 323	197 745	470 356	462 463	770 924
	ZUSAMMEN	426 367	497 544	-	9 666	466 994	946 972	893 361	1 454 182
<b>10 NORDRH.-WESTF. OST</b>									
101	BIELEFELD	46 443	42 405	-	-	600	23 789	47 043	66 194
102	PADERBORN	1 215	-	-	-	2 785	-	4 000	-
103	ARNSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
104	SIEGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	47 658	42 405	-	-	3 385	23 789	51 043	66 194
<b>11 HESSEN NORD</b>									
111	KASSEL	X	X	X	X	X	X	X	X
112	MARBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X

## 2 GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1988	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER BERLIN (OST)		V	E	V	E
12	HESSEN SUECD								
121	GIESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-
122	FULDA	X	X	X	X	X	X	X	X
123	FRANKFURT	43 472	332 184	-	-	62 140	193 680	105 612	525 864
124	DARMSTADT	17 232	129 366	-	-	3 256	178 633	15 490	307 999
	ZUSAMMEN	55 704	461 550	-	-	65 396	372 313	121 102	833 863
13	RHEINL-PFALZ NORD								
131	MONTABAU	2 771	2 050	-	-	15 089	36 967	17 860	41 017
132	KOBLENZ	38 953	119 778	-	1 042	205 973	123 330	244 926	244 150
133	TRIER	22 700	14 690	-	-	7 589	47 587	30 289	62 277
	ZUSAMMEN	64 424	136 518	-	1 042	226 651	205 884	293 075	347 444
14	RHEINL-PFALZ SUECD								
141	MAINZ	32 186	132 760	-	-	81 882	235 945	114 068	368 705
142	KAISERSLAUTERN	101 309	14 089	-	-	57 621	34 193	158 930	48 282
143	LUDWIGSHAFEN	250 782	379 257	-	9 508	126 624	255 397	377 406	644 162
	ZUSAMMEN	384 277	526 106	-	9 508	266 127	525 535	650 404	1 061 149
15	BADEN-WUER. NORD-WEST								
151	MANNHEIM	197 050	219 222	-	-	86 918	241 831	283 966	461 053
152	KARLSRUHE	477 862	181 090	-	-	145 435	167 972	623 297	349 062
153	PFORZHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	674 912	400 312	-	-	232 353	409 803	907 265	810 115
16	BADEN-WUER. OST								
161	HEILBRONN	173 857	128 199	-	1 649	20 407	87 324	194 264	217 172
162	STUTTGART	7 881	94 741	-	-	36 117	122 083	43 998	216 824
163	ULM	X	X	X	X	X	X	X	X
164	TUEBINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
165	RAVENSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	181 738	222 940	-	1 649	56 524	209 407	238 262	433 996
17	BADEN-WUER. SUECD-WEST								
171	FREIBURG	101 599	66 840	-	-	162 992	95 942	264 591	162 782
172	DONAUESCHINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
173	KONSTANZ/LDERRACH	853	4 768	-	-	3 806	54 376	4 659	59 144
	ZUSAMMEN	102 452	71 608	-	-	166 798	150 318	269 250	221 926
18	NORDBAYERN								
181	ASCHAFFENBG/WUERZBG	45 372	87 669	-	-	44 566	99 104	89 938	186 773
182	SCHWEINFURT	12 659	29 080	-	-	12 745	4 349	25 404	33 429
183	BAYREUTH	14 543	13 701	-	-	9 504	20 678	24 047	34 379
184	NUERNBERG	10 947	73 837	-	-	32 219	52 741	43 166	126 578
185	ANSBACH	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	83 521	204 287	-	-	99 034	176 872	182 555	381 159
19	OSTBAYERN								
191	REGENSBURG	-	-	-	-	139 231	78 526	139 231	78 526
192	AMBERG/WEIDEN	X	X	X	X	X	X	X	X
193	PASSAU	-	-	-	-	3 905	25 171	3 905	25 171
194	LANDSHUT	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	143 136	103 697	143 136	103 697
20	SUECD-BAYERN								
201	INGOLSTADT	X	X	X	X	X	X	X	X
202	AUGSBURG	X	X	X	X	X	X	X	X
203	MUENCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
204	KEMPTEN	X	X	X	X	X	X	X	X
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	X	X	X	X	X	X	X	X
206	ROSENHEIM	X	X	X	X	X	X	X	X
207	MEMMINGEN	X	X	X	X	X	X	X	X
	ZUSAMMEN	X	X	X	X	X	X	X	X
21	SAARLAND								
211	SAARLAND	3 129	2 101	-	-	1 478	22 694	4 607	24 795
22	BERLIN (WEST)								
221	BERLIN (WEST)	34 782	208 709	190 109	60 552	8 057	2 774	232 948	272 035
	INSGESAMT	4 566 116	4 566 116	201 032	148 985	3 942 499	7 455 305	8 709 647	12 170 406

## 3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN

TONNEN

NR. DER SYST.	GÜTERHAUPTGRUPPE DER GÜTERABTEILUNG	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGB. V+E	VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (CS)		GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR INSGESAMT	DAR. MIT D. DDR U. BERL. (D)	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR JANUAR 1988
			V	E	V	E				
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.										
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	136 319	-	20 250	395 947	203 357	755 873	99 536	-	855 409
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	1 584	500	2 081	186	-	2 267
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2 430	-	-	2 323	3 081	7 834	520	-	8 354
05	HOLZ UND KORKE	23 732	-	-	1 754	14 202	39 688	2 306	-	41 996
06	ZUCKERRÜBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	-	-	-	669	3 316	3 987	465	-	4 452
	ZUSAMMEN	162 481	-	20 250	402 274	224 456	809 463	103 015	-	912 478
AND. NAHRUNGSMITTEL										
11	ZUCKER	300	-	-	9 808	5 862	15 970	-	-	15 970
12	GETRÄNKE	2 163	-	-	3 952	2 373	6 488	363	-	8 871
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	52	-	-	785	2 726	3 563	3 215	-	6 778
14	FLEISCH EIER MILCH	651	-	-	6 036	716	7 403	775	-	8 178
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	5 998	-	-	34 235	36 870	77 103	9 892	-	86 995
17	FUTTERMittel	116 550	-	-	53 268	323 004	492 822	18 733	-	511 555
18	OELSAATEN FETTE ANG.	63 362	-	-	77 827	327 287	468 476	7 539	-	476 015
	ZUSAMMEN	185 076	-	-	185 911	698 836	1 073 825	40 537	-	1 114 362
FESTE MIN. BRENNST.										
21	STEINKOHLE -BRIKETS	1 056 807	-	-	333 656	337 075	1 727 738	127 507	-	1 855 245
22	BRAUNKOHLE U. A. TORF	5 830	-	10 810	6 095	1 156	23 891	-	-	23 891
23	KOKS	13 366	-	1 851	6 830	30 446	52 495	-	-	52 495
	DAR STEINKOHLKOKS	13 366	-	1 193	6 830	30 446	51 837	-	-	51 837
	ZUSAMMEN	1 076 003	-	12 661	346 781	368 677	1 804 124	127 507	-	1 931 631
MINERALÖLERZGN. U. AE.										
31	ROHE ERDOEL	12 406	-	-	-	5 340	17 746	-	-	17 746
32	KRAFTSTOFFE HEIÖEL	1 027 300	-	-	236 754	1 349 252	2 613 306	208 173	-	2 821 479
33	NATUR- RAFFINERIEGAS	45 605	-	-	3 646	41 646	90 897	-	-	90 897
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	87 236	-	-	11 105	114 573	212 914	17 471	-	230 385
	ZUSAMMEN	1 172 547	-	-	251 505	1 510 811	2 934 863	225 644	-	3 160 507
ERZE METALLABFÄLLE										
41	EISENERZE	6 244	1 394	-	126 848	2 517 412	2 651 898	131 896	-	2 783 794
45	NE-METALLERZE	20 925	2 311	1 064	17 788	190 223	232 311	10 800	-	243 111
46	EISEN- STAHLABFÄLLE	103 835	1 365	346	136 937	111 910	354 396	6 213	4 674	360 609
	DAR SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	3 465	1 850	5 315	-	-	5 315
	ZUSAMMEN	131 004	5 073	1 410	281 573	2 819 545	3 238 605	148 905	4 674	3 387 514
EISEN, NE-METALLE										
51	ROHEISEN -STAHL	7 074	-	-	14 092	80 668	101 834	9 392	-	111 226
52	STAHLHALBZEUG	4 087	-	730	120 077	31 564	156 458	20 404	-	176 862
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	45 535	-	6 879	87 220	73 278	212 912	43 397	131	256 309
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	18 798	2 337	15 357	174 906	87 953	299 351	48 670	525	348 021
55	ROHRE GIEßEREIERZGN.	104	-	600	23 309	3 317	27 330	7 945	-	35 275
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	21 347	2 705	1 547	6 167	27 805	61 571	16 970	2 014	78 541
	ZUSAMMEN	96 945	5 042	25 113	427 771	304 585	859 456	146 778	2 670	1 006 234
STEINE U. ERDEN										
61	SAND, KIES, BIMS, TON	736 839	-	56 109	1 028 527	492 246	2 313 721	86 394	728	2 400 115
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	261 343	-	13 294	68 228	50 518	393 383	4 561	-	397 944
	DAR STEIN-, SALINENSALZ	261 343	-	13 294	68 228	25 824	363 300	4 561	-	367 861
63	AND. STEINE U. ERDEN	109 066	187 798	4 334	122 580	148 042	571 820	11 445	-	583 265
64	ZEMENT KALK	22 441	-	-	44 161	10 793	77 395	400	-	77 795
65	GIPS	17 476	-	-	19 134	-	36 612	1 082	-	37 694
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	5 264	-	-	3 712	12 982	21 958	1 055	-	23 013
	ZUSAMMEN	1 152 431	187 798	73 737	1 286 342	714 581	3 414 889	104 937	728	3 519 826
DUENGMittel										
71	NAT. DUENGMittel	22 774	3 119	-	7 123	69 408	102 424	17 051	-	119 475
72	CHEM. DUENGMittel	115 316	-	12 983	148 439	171 687	448 427	41 740	3 499	490 167
	ZUSAMMEN	138 092	3 119	12 983	155 562	241 095	550 851	58 791	3 499	609 642
CHEM. ERZEUGNISSE										
81	CHEM. GRUNDST. U. A.	242 882	-	1 208	432 044	224 507	900 641	40 683	5 665	941 324
82	ALUMINIUMOXID	37 623	-	-	6 350	58 147	102 120	3 865	-	105 985
83	BENZOL, TEER U. AE.	66 185	-	-	9 076	60 280	135 543	-	-	135 543
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	69 676	-	-	4 868	79 677	154 221	30 215	-	184 436
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	9 752	-	-	16 004	50 140	75 896	3 830	366	79 726
	ZUSAMMEN	426 118	-	1 208	468 344	472 751	1 368 421	78 593	6 031	1 447 014
AND. HALB-U. FERTIGERZ.										
91	FAHRZEUGE	19	-	-	6 623	4 346	10 988	361	-	11 349
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	4 473	654	5 127	-	-	5 127
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	3 048	-	-	9 905	23 400	36 353	5 416	-	41 769
94	EBM-WAREN U. A.	2 295	-	-	4 412	2 265	8 972	9 832	-	18 804
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	2 662	-	-	526	4 528	7 716	497	-	8 213
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	12	-	-	258	599	869	57	-	926
97	SONSTIGE WAREN ANG.	10 270	-	1 623	4 313	16 515	32 721	1 365	-	34 086
	ZUSAMMEN	18 306	-	1 623	30 510	52 307	102 746	17 528	-	120 274
BES. TRANSPORTGÜTER										
99	BES. TRANSPORTGÜTER	3 111	-	-	105 926	47 657	156 694	11 507	-	168 201
	INSGESAMT	4 566 116	201 032	148 985	3 942 499	7 455 305	16 313 937	1 063 746	17 602	17 377 683

4 GÜTERVERKEHR IM JANUAR 1988 NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FLAGGE	VERKEHR				GRENZ-		DURCH-	DARUNTER BINNEN- SEEVERKEHR							
	INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR		INNERHALB DES BUNDES- GEBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		IM GRENZUEBER- SCHREITENDEN VERKEHR	
	V	E	V	E	V	E		V	E	V	E	V	E	V	E
VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES BEFÖRDERTE GÜTER IN 1000 T															
DEUTSCHLAND															
BUNDESREP. DEUTSCHL.	3 982,9	0,5	30,2	1 013,0	2 865,8	104,8	7 997,3	2,4	-	-	-	-	158,5	47,8	
DEUTSCHE DEM. REP.	0,6	200,5	117,5	-	0,4	4,0	323,0	-	-	-	-	-	-	-	
BELGIEN	42,6	-	-	299,8	317,0	120,4	779,8	-	-	-	-	-	-	1,4	
FRANKREICH	2,6	-	-	54,4	96,5	77,5	231,2	-	-	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,2	27,9	-	25,1	-	-	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	3,9	-	-	3,2	3,7	-	10,9	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	406,7	-	1,2	2 178,8	3 585,0	565,0	6 742,7	-	-	-	-	-	20,0	16,4	
NORWEGEN	-	-	-	15,0	22,8	-	37,6	-	-	-	-	-	15,0	21,2	
OESTERREICH	-	-	-	101,6	12,4	-	114,0	-	-	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	1,5	6,1	1,1	6,6	-	-	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	12,1	-	12,1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	124,5	-	-	203,2	380,4	191,0	895,1	-	-	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	36,4	74,4	-	110,8	-	-	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	1,4	21,6	-	22,9	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	33,0	25,4	-	58,4	-	-	-	-	-	22,8	3,3	
INSGESAMT	4 566,1	201,0	149,0	3 942,5	7 455,3	1 063,7	17 377,7	2,4	-	-	-	-	216,3	91,8	

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND															
BUNDESREP. DEUTSCHL.	894,3	0,2	16,0	287,5	594,8	55,9	1 848,6	0,2	-	-	-	-	20,4	6,0	
DEUTSCHE DEM. REP.	0,2	4,7	13,4	-	0,2	1,6	20,3	-	-	-	-	-	-	-	
BELGIEN	5,9	-	-	53,0	79,5	64,8	203,1	-	-	-	-	-	-	0,1	
FRANKREICH	0,6	-	-	14,5	19,0	41,2	75,3	-	-	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	0,2	3,2	-	3,4	-	-	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	1,6	-	-	1,5	0,8	-	4,1	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	80,7	-	0,5	378,2	645,4	312,8	1 421,7	-	-	-	-	-	4,8	4,0	
NORWEGEN	-	-	-	1,2	2,1	-	3,3	-	-	-	-	-	1,2	2,0	
OESTERREICH	-	-	-	18,2	2,1	-	20,3	-	-	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	0,4	1,5	0,5	2,4	-	-	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	1,9	-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	20,5	-	-	48,3	93,5	110,5	272,8	-	-	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	5,4	9,7	-	15,0	-	-	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	0,2	3,8	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	4,0	4,4	-	8,4	-	-	-	-	-	2,4	0,6	
INSGESAMT	1 004,0	4,9	30,0	812,6	1 465,9	587,4	3 904,7	0,2	-	-	-	-	28,8	14,6	

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND															
BUNDESREP. DEUTSCHL.	224,5	363,0	529,1	283,8	207,6	533,0	231,2	66,2	-	-	-	-	128,9	168,2	
DEUTSCHE DEM. REP.	397,0	23,3	114,4	-	392,0	442,6	62,7	-	-	-	-	-	-	-	
BELGIEN	138,4	-	-	176,7	250,6	538,3	260,5	-	-	-	-	-	-	85,3	
FRANKREICH	223,5	-	-	266,0	197,3	531,3	325,8	-	-	-	-	-	-	-	
JUGOSLAWIEN	-	-	-	175,3	115,8	-	118,2	-	-	-	-	-	-	-	
LUXEMBURG	446,7	-	-	479,1	215,8	-	377,2	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	197,5	-	414,0	173,6	181,0	553,7	210,9	-	-	-	-	-	240,3	217,2	
NORWEGEN	-	-	-	81,0	90,4	-	86,7	-	-	-	-	-	81,0	92,0	
OESTERREICH	-	-	-	178,9	169,4	-	177,9	-	-	-	-	-	-	-	
POLEN	-	-	-	259,4	248,4	445,8	275,7	-	-	-	-	-	-	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	159,2	-	159,2	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWEIZ	164,4	-	-	237,8	245,9	578,5	303,4	-	-	-	-	-	-	-	
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	148,0	129,9	-	135,8	-	-	-	-	-	-	-	
UNGARN	-	-	-	179,0	175,9	-	176,1	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	121,4	173,7	-	144,2	-	-	-	-	-	105,3	167,9	
INSGESAMT	219,9	24,1	201,1	206,1	196,6	552,2	224,7	66,2	-	-	-	-	133,4	159,4	

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE 1) AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES  
BEFÖRDERTE GÜTER IN 1000 T

BUNDESREP. DEUTSCHL.	344,0	0,5	30,2	1 013,0	2 865,8	104,8	4 358,3	2,3	-	-	-	-	158,5	47,8
----------------------	-------	-----	------	---------	---------	-------	---------	-----	---	---	---	---	-------	------

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	56,3	0,1	6,6	163,5	388,0	21,2	635,7	0,5	-	-	-	-	31,7	9,6
----------------------	------	-----	-----	-------	-------	------	-------	-----	---	---	---	---	------	-----

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

BUNDESREP. DEUTSCHL.	163,5	210,0	218,5	161,4	135,4	201,9	145,8	200,0	-	-	-	-	200,0	200,0
----------------------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	---	---	---	---	-------	-------

1) SCHIFFE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.

5 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM JANUAR 1988

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WASSERSTRASSE 1)	BEFOERDERTE GUETER					TONNENKILOMETER			MITTLERE TRANSPORT-WEITE (TKM T)	GUETER-VERK. DICHTE IN 1000 T (TKM W.STR. LAENGE)
		DURCHG. VERKEHR	ZWISCH. HAEFEN D. GLEICH. W. STR.	NACH HAEFEN AND. W. STR.	VON HAEFEN AND. W. STR.	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN	INSGESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN		
ELBE GEBIET	942	X	X	X	X	X	X	127,5	20,8	X	X
ELBE, SCHNACKENB.-HBG	146	608,4	-	8,5	0,8	617,7	113,8	55,8	14,7	90,4	382,3
ILMENAU	28	-	-	-	2,4	2,4	-	0,0	-	9,0	0,8
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	0,4	-	23,4	18,3	42,1	1,2	2,4	0,1	55,8	35,1
TRAVE	21	0,4	-	-	-	0,4	-	0,0	-	21,0	0,4
ELBE-SEITENKANAL	115	299,8	-	20,4	6,0	326,3	19,2	36,0	2,2	110,4	313,1
ELBE-HAMBURG-SEEGR.	105	119,6	41,1	339,2	381,6	881,7	138,0	17,6	1,1	19,9	167,2
ESTE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	1,6	-	1,6	-	0,0	-	5,0	1,6
PINNAU	10	-	-	1,7	9,3	11,0	0,7	0,1	0,0	10,0	11,0
KRUECKAU	12	-	-	-	4,1	4,1	-	0,0	-	12,0	4,1
STOER	50	-	-	2,5	12,0	14,5	0,5	0,4	0,0	29,4	8,5
OSTE	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELN-BEDERKESA-KAN	45	11,8	-	-	-	11,8	-	0,5	-	45,0	11,8
NORD-OSTSEE-KANAL	109	97,3	17,3	84,9	47,2	246,8	26,8	14,5	2,8	58,9	133,3
EIDER U. GIESELAU-KAN	90	-	-	1,0	-	1,0	-	0,1	-	64,0	0,7
SCHLEI	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER GEBIET	59	X	X	X	X	X	X	56,5	3,9	X	X
WESER H.-MUEND.-MIND.	206	-	-	31,0	13,5	44,5	2,6	3,8	0,2	85,3	18,4
WESER MINDEN-BREMEN	140	203,5	5,8	56,5	20,8	286,6	16,3	34,6	1,9	120,8	247,3
ALLER CELLE-HADEMST.	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER HADEMST.-WESER	66	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,1
WESER BREMEN-SEEGR.	83	27,4	123,9	180,7	141,9	473,9	40,3	15,1	1,0	31,9	182,0
HUNTE	26	81,8	-	1,8	70,7	154,4	69,2	2,8	0,8	18,0	106,8
GEEESTE	19	11,8	-	-	-	11,8	-	0,2	-	19,0	11,8
MITTELLANDKANALGEB.	319	X	X	X	X	X	X	189,8	28,5	X	X
MLK BERGESH.-MINDEN	102	843,3	-	43,4	151,5	1 038,6	204,4	89,8	15,8	86,5	880,6
ZW.-KAN. OSNABRUECK	14	-	-	7,3	51,7	59,0	9,7	0,8	0,1	14,0	59,0
MLK MINDEN-BRAUNSCH.	118	649,8	-	148,2	185,6	983,6	128,9	80,0	10,5	81,3	677,6
ZW.-KANAL MISBURG	2	-	-	7,0	17,6	24,6	0,6	0,0	0,0	2,0	24,6
ZW.-KAN. HANL.-LINDEN	11	-	-	1,1	16,6	17,7	0,7	0,2	0,0	11,0	17,7
ZW.-KAN. HILDESHEIM	15	-	-	68,4	38,3	106,6	20,8	1,4	0,2	13,2	94,0
ZW.-KAN. SALZGITTER	18	-	-	48,8	105,5	154,3	17,7	2,5	0,3	16,5	141,1
MLK BRAUNSCHW.-RUEH.	39	550,9	-	7,1	36,5	594,5	51,4	15,0	1,5	25,2	383,5
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	624	X	X	X	X	X	X	282,8	98,3	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	21,4	20,9	42,2	34,9	0,4	0,3	9,0	31,7
RHEIN-HERNE-KANAL	49	340,8	16,5	495,4	278,6	1 131,3	367,8	35,3	11,4	31,2	721,4
WESEL-DATTELN-KANAL	60	856,4	-	288,2	185,2	1 329,9	657,0	66,0	33,5	49,7	1 100,8
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	173,3	307,1	480,5	160,6	14,3	5,0	29,8	304,9
DEK. DORTM.-DATTELN	21	466,2	-	143,6	130,3	740,1	143,7	7,5	2,0	10,1	355,8
DEK. DATTELN-BERGESH.	87	1 075,1	-	17,6	120,9	1 213,6	272,1	100,0	22,1	82,4	1 149,3
DEK. BERGESH.-HERBRUM	105	289,7	-	78,6	71,1	439,5	158,0	27,8	7,1	63,2	264,7
DEK. EMS HERBR.-EMDEN	56	182,1	1,2	33,2	193,7	410,1	208,7	18,7	9,3	45,6	333,7
DOLLART	13	272,1	-	-	-	272,1	195,0	3,5	2,5	13,0	272,1
EMS-VECHTE-KANAL	20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KAN.	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	103,5	-	4,6	35,3	143,4	80,4	9,2	5,1	63,9	130,9
EMS-JADE-KANAL	70	-	-	-	0,4	0,4	-	0,0	-	22,0	0,1
RHEINGEBIET	1717	X	X	X	X	X	X	3 198,8	1 851,3	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB	55	540,5	-	151,9	75,7	768,1	608,9	29,0	23,7	37,8	527,7
RHEIN, STRASSB-NEUBGW	60	1 467,2	5,8	232,5	147,4	1 852,9	1 094,4	95,5	58,8	51,5	1 591,3
RHEIN NEUBGW.-MANNH.	74	1 400,6	395,9	912,7	1 064,9	3 774,0	1 857,6	169,5	87,5	44,9	2 290,6
RHEIN MANNH.-BINGEN	99	3 851,7	6,0	101,3	555,4	4 514,4	2 256,4	341,3	187,1	75,6	3 447,5
RHEIN, BINGEN-LUELSD.	139	4 617,4	-	295,6	306,5	5 219,5	3 070,2	618,6	357,8	118,5	4 450,6
LAHN	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	800,2	-	33,4	92,0	925,6	606,7	215,4	142,8	232,8	890,2
SAAR VOELK.-SAARGEM.	31	-	-	1,5	-	1,5	1,0	0,0	0,0	31,0	1,5
SAAR MOS.-DILLINGEN	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN LUELSCH.-ORSOY	128	4 561,3	201,2	1 864,4	4 446,3	11 073,3	6 686,3	771,5	471,3	69,7	6 027,0
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	67	10 223,2	2,3	1 041,6	111,7	11 376,7	7 669,4	686,2	466,9	60,3	10 242,0
SPOY-KANAL 2)	9	-	-	2,4	8,3	10,7	2,7	0,1	0,0	8,3	9,9
MAIN-DONAU-KANAL	95	-	-	58,7	161,0	219,7	22,5	10,6	1,3	48,5	112,1
MAIN MD-K.-WUERZBG.	137	218,9	14,8	86,5	78,9	399,1	61,0	36,3	4,0	90,8	264,6
MAIN WUERZBG.-ASCHBG	164	377,1	4,0	19,6	112,8	513,4	105,3	66,2	11,9	130,2	407,5
MAIN, ASCHBG.-OFFENB.	46	502,9	-	47,8	138,1	688,9	202,0	25,5	5,9	37,0	553,5
MAIN, OFFENB.-RHEIN	41	679,4	5,5	49,8	505,6	1 240,3	385,0	39,3	11,9	31,7	957,7
NECKAR, PLOCH.-RHEIN	203	-	8,2	243,1	462,3	713,6	133,9	93,1	20,3	130,5	458,8
RHEIN V. RHEINF.-NL. GRZ.	622	3 649,5	343,3	3 868,0	5 975,8	14 836,6	8 551,6	2 711,6	1 653,0	182,8	4 359,5
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	1 057,1	-	-	-	1 057,1	952,0	475,8	435,1	450,1	X
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	40,8	33,0	X	X
DONAU, KELH.-REGENSB.	35	-	-	139,2	78,5	217,8	175,5	0,3	0,3	1,5	9,5
DONAU, REGENSB.-VILSH	130	217,8	-	0,2	15,6	233,5	189,0	28,9	23,3	123,7	222,1
DONAU, VILSH.-OEST. GR	48	233,5	-	3,7	9,6	246,8	202,3	11,6	9,4	46,9	241,3
GEBIET BERLIN-WEST	105	X	X	X	X	X	X	8,6	0,0	X	X
WASSERSTR. BERLIN-W.	105	-	-	232,9	272,0	505,0	1,9	6,6	0,0	17,0	81,8
GESAMTVERKEHR	4511	X	X	X	X	17 377,7	9 057,4	3 904,6	2 035,9	224,7	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 063,7	955,0	587,4	529,8	552,2	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.  
 A) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMME.

6 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1988 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND WASSERSTRASSEN

WASSERSTRASSENGEBIET ----- WASSERSTRASSE	JANUAR 1987		JANUAR 1988		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JANUAR 1988 GEGENUEBER			
	1987	1987	INSGESAMT	ANTEIL G. EINLADUNG GEN	JANUAR 1987		DEZEMBER 1987	
	1000 T		%		1000 T	%	1000 T	%
ELBEGEBIET	592,2	1 343,7	1 062,9	49,1	470,7	79,4+	280,8	20,9-
ELBE, SCHNACKENB.-HBG	1,6	8,1	6,0	86,5	4,2	237,6+	2,2	26,7-
ILMENAU	6,4	6,4	4,4	44,7	3,9	47,2-	2,0	31,4-
ELBE-LUEBECK-KANAL	9,6	87,7	44,1	58,5	34,3	351,0+	43,6	49,8-
TRAVE	-	-	-	-	-	X	-	X
ELBE-SEITENKANAL	4,4	43,2	34,3	82,5	29,9	673,3+	8,9	20,7-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	368,3	965,2	772,1	45,2	403,8	109,6+	193,1	20,1-
ESTE	-	-	-	-	-	X	-	X
LUEHE	-	-	-	-	-	X	-	X
SCHWINGE	-	-	-	-	-	X	-	X
PINNAU	5,2	16,9	10,9	14,1	5,6	107,3+	6,0	35,7-
KRUECKAU	0,8	3,2	4,1	-	3,3	405,6+	0,9	28,5+
STOER	7,2	27,6	15,3	21,6	8,1	112,6+	12,3	44,5-
OSTE	-	2,2	-	-	-	X	2,2	X
HADELN-BEDEFKESA-KAN	-	-	-	-	-	X	-	X
NORD-OSTSEE-KANAL	186,3	182,9	169,8	62,0	16,6	9,0-	13,2	7,2-
EIDER U. GIESELAU-KAN	-	0,2	2,0	100,0	2,0	X	1,8	894,5+
SCHLEI	-	-	-	-	-	X	-	X
WESFREGIET	420,3	1 232,3	802,4	46,6	382,1	90,9+	429,9	34,9-
WESER, H.-MJEND.-MING.	34,8	143,7	93,2	49,6	56,5	166,2+	50,5	35,2-
WESER, MINDEN-BREMEN	38,5	133,6	94,4	71,7	55,9	145,0+	39,2	29,4-
ALLER, CELLE-HADEMST.	-	-	-	-	-	X	-	X
ALLER, HADEMST.-WESER	-	-	-	-	-	X	-	X
WESER, BREMEN-SEEGR.	330,4	550,1	542,7	51,0	212,3	64,2+	7,4	1,4-
HUNTE	16,6	404,9	72,0	1,8	55,5	334,2+	332,6	82,3-
GEESTE	-	-	-	-	-	X	-	X
MITTELLANDKANALGEB.	237,8	1 125,7	871,8	34,5	630,9	266,5+	254,0	22,6-
MLK, BERGESH.-MINDEN	46,6	190,2	140,2	15,5	93,5	200,6+	50,0	26,4-
ZW.-KAN. OSNABRUECK	14,0	67,7	63,6	18,7	49,6	355,6+	4,1	6,1-
MLK, MINDEN-BRAUNSCH.	82,6	393,6	314,1	40,9	231,2	279,2+	78,5	20,3-
ZW.-KANAL MISBURG	7,4	43,9	24,5	26,0	17,1	232,1+	19,5	44,4-
ZW.-KAN. HANN.-LINDEN	6,7	39,7	24,2	31,1	15,5	178,0+	15,6	39,2-
ZW.-KAN. HILDESHEIM	15,6	114,8	105,0	63,5	89,4	572,7+	9,7	5,5-
ZW.-KAN. SALZGITTER	36,1	200,9	152,9	30,9	116,6	323,7+	48,0	24,0-
MLK, BRAUNSCHW.-RUEH.	26,7	74,8	47,4	22,9	20,7	77,6+	27,4	36,7-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	1 288,5	2 775,5	2 619,9	46,9	1 331,3	103,3+	155,7	5,7-
RUHRWASSERSTRASSE	21,3	48,0	44,1	52,6	22,8	107,2+	3,9	8,2-
RHEIN-HERNE-KANAL	397,6	755,5	774,0	64,7	376,4	94,6+	18,5	2,4+
WESEL-DATTELN-KANAL	292,0	443,2	491,5	62,3	199,5	66,3+	48,3	10,8+
DATTELN-HAMM-KANAL	249,4	575,1	500,9	36,6	251,4	100,8+	74,3	13,0-
DEK, DORTM.-DATTELN	188,9	366,0	251,1	46,1	62,2	32,9+	114,9	31,4+
DEK, DATTELN-BERGESH.	51,9	160,1	133,5	9,4	81,6	157,3+	26,5	16,6-
DEK, BERGESH.-HERBRUM	41,1	143,0	150,1	52,5	109,0	265,4+	7,0	4,9+
DEK, EMS, HERBR.-EMDEN	38,5	220,3	230,6	15,4	192,1	498,3+	10,3	4,6+
DOLLART	-	-	-	-	-	X	-	X
EMS-VECHTE-KANAL	-	-	-	-	-	X	-	X
HAREN-RUETENBR.-KAN.	-	-	-	-	-	X	-	X
KUESTEN-KANAL	7,6	63,2	43,6	19,1	35,9	461,4+	19,6	31,0-
EMS-JADE-KANAL	-	1,1	0,4	-	0,4	X	0,7	62,1-
RHEINGEBIET	11 848,6	14 845,6	14 672,8	39,1	2 824,2	23,8+	172,8	1,2-
RHEIN, RHEINF.-STRASSB	134,3	226,7	225,6	66,4	91,3	68,0+	3,2	1,4-
RHEIN, STRASSB-NEUBGW	296,1	538,9	453,9	66,2	155,8	52,2+	85,0	15,8-
RHEIN, NEUBGW.-MANNH.	2 277,3	2 900,7	2 797,8	47,7	520,5	22,8+	102,6	3,6-
RHEIN, MANNH.-BINGEN	538,2	673,3	656,5	14,4	116,4	21,9+	16,7	2,5-
RHEIN, BINGEN-LUELSD.	445,3	552,3	546,7	43,9	101,5	22,7+	5,5	1,0-
LAHN	-	-	-	-	-	X	-	X
MOSEL	51,7	107,7	130,3	29,4	78,6	151,8+	22,6	20,9+
SAAR, VOELK.-SAARGEM.	1,0	3,6	1,5	100,0	0,5	46,6+	2,1	59,2-
SAAR, MOS.-DILLINGEN	-	-	-	-	-	X	-	X
RHEIN, LUELSD.-ORSOY	6 045,5	6 519,3	6 811,1	31,4	765,6	12,6+	291,8	4,4+
RHEIN, ORSOY-NIED. GR.	573,7	1 001,4	1 052,4	89,1	478,7	83,4+	51,0	5,0+
SPOY-KANAL 1)	2,2	7,7	10,0	16,7	7,8	364,5+	2,3	29,4+
MAIN-DONAU-KANAL	38,7	194,8	207,1	22,2	168,4	435,6+	12,2	6,2+
MAIN, MD-K.-WUERZBG.	47,8	254,7	180,6	46,0	132,8	277,7+	74,2	29,2-
MAIN, WUERZBG.-ASCHBG	91,6	173,7	139,0	16,0	47,2	51,3+	34,8	20,1-
MAIN, ASCHBG.-OFFENB.	194,9	193,4	176,0	21,5	16,9	9,7-	17,5	9,1-
MAIN, OFFENB.-RHEIN	507,7	672,2	569,7	10,2	62,0	12,2+	102,5	15,3-
NECKAR, PLOCH.-RHEIN	600,5	823,1	714,7	34,1	114,2	19,0+	108,4	13,2-
DONAUGEBIET	50,0	243,0	243,9	57,4	194,0	388,1+	0,9	0,3+
DONAU, KELH.-REGENSB.	45,2	210,6	214,9	63,4	169,7	375,3+	4,3	2,0+
DONAU, REGENSB.-VILSH.	3,5	21,1	15,8	1,2	12,2	344,5+	5,3	25,2-
DONAU, VILSH.-DEST. GR	1,2	11,4	13,3	27,4	12,0	993,3+	1,9	16,5+
GEBIET BERLIN-WEST	138,0	667,7	501,3	45,7	363,3	263,3+	166,4	25,0-
WASSERSTR. BERLIN-W.	138,0	667,7	501,3	45,7	363,3	263,3+	166,4	25,0-
INSGESAMT	14 575,4	22 233,6	20 775,0	41,4	6 199,6	42,5+	1 458,6	6,6-

1) EINSCHL. GRIETHAUSER ALTRHEIN.



7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1988 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.1 VERSAND

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND.NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE	EISEN, NE- METALLE	STEINE U. ERDEN	DUENGE MITTEL	CHEM. ER- ZEUGNISSE	AND.	BES.
		WIRTSCH. ERZ. U. AE.	RUNGS- MITTEL	MIN. BRENNST.	OELE- ZGN. U. AE.	METALL- ABFAELLE					HALB-U. FERTIG- ERZ.	TRANSP. QUETER
EINLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	522,7	19,9	79,6	25,9	253,3	1,2	44,0	24,4	33,7	38,2	1,8	0,7
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	6,3	3,9	6,7	0,2	1,2	0,7	1,0	15,4	25,5	6,7	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	354,2	9,9	71,2	25,7	152,7	0,6	43,0	9,0	8,2	31,4	1,6	0,7
UEBRIGES ELBEGEBIET	107,3	6,1	1,8	-	99,4	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGBIET	392,3	57,6	59,4	64,2	34,6	15,1	8,6	70,6	23,1	58,4	0,8	-
OBERWESER	46,3	39,1	2,6	-	-	3,1	-	1,5	-	-	-	-
MITTELWESER	67,8	6,3	-	-	-	-	-	61,4	-	-	-	-
UNTERWESER	278,2	12,1	56,8	64,2	34,6	12,0	8,6	7,7	23,1	58,4	0,8	-
MITTELLANDKANALGEB.	301,6	54,5	11,7	13,7	1,1	37,1	29,4	50,7	93,2	9,6	0,7	-
MLK WESTL. MINDEN	33,7	-	1,0	9,6	-	8,2	-	6,9	-	8,1	-	-
MLK OESTL. MINDEN	267,9	54,5	10,7	4,1	1,1	29,0	29,4	43,8	93,2	1,5	0,7	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	1 281,1	38,4	16,1	702,2	175,8	51,6	49,9	84,6	54,0	106,9	1,4	0,2
RUHRGEBIET	1 145,5	33,9	7,9	697,8	105,1	44,1	49,9	68,5	48,1	89,5	0,7	0,1
DEK, DATTELN-SEEGR.	127,3	4,6	8,2	1,8	70,7	7,5	-	10,9	5,9	16,9	0,8	0,1
JADEGEBIET	8,3	-	-	2,6	-	-	-	5,2	-	0,5	-	-
RHEINGEBIET	5 739,8	384,6	190,3	666,3	999,1	156,0	359,3	2 157,0	167,0	558,2	59,1	42,9
OBERRHEIN	1 787,6	24,8	46,5	32,6	699,3	25,9	35,8	656,4	104,1	130,1	29,8	2,3
MITTEL RHEIN	375,1	74,5	33,8	0,5	6,7	6,6	43,3	189,6	1,0	2,6	1,1	15,3
MOSEL	38,3	7,5	-	-	-	3,0	1,9	25,2	-	-	0,8	-
SAAR VOELK. - SA	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	3 081,2	158,4	81,3	631,0	290,5	83,0	274,9	1 077,7	50,5	389,5	23,1	21,4
MAIN MAIN-DONAU-KANAL	251,7	84,0	20,9	0,2	2,6	22,3	4,7	62,8	11,3	35,2	3,5	3,9
NECKAR	244,2	42,9	7,8	1,9	-	18,2	0,5	170,6	-	0,7	1,6	0
DONAUGEBIET	140,2	1,5	0,5	-	11,5	117,2	3,3	1,5	-	0,8	0,4	3,6
GEBIET BERLIN-WEST	229,3	2,1	1,9	-	-	6,2	11,4	203,6	-	-	4,2	-
INSGESAMT	8 607,0	558,5	359,5	1 472,3	1 475,3	384,4	505,7	2 592,4	371,0	772,0	68,4	47,4

EINLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE

ELBEGEBIET	48,7	3,1	34,5	-	7,4	-	3,6	-	-	-	0,1	0,1
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	2,5	1,2	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	46,3	1,9	33,2	-	7,4	-	3,6	-	-	-	0,1	0,1
WESEREGBIET	10,5	2,6	4,6	-	-	-	-	-	2,6	0,9	-	-
OBERWESER	3,2	2,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERWESER	7,4	-	4,0	-	-	-	-	-	2,6	0,9	-	-
MITTELLANDKANALGEB.	63,1	10,6	4,3	7,7	-	6,7	5,4	6,8	19,6	1,6	0,4	-
MLK WESTL. MINDEN	12,4	-	-	7,7	-	3,0	-	-	-	1,6	-	-
MLK OESTL. MINDEN	50,7	10,6	4,3	-	-	3,7	5,4	6,8	19,6	-	0,4	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	377,2	34,3	10,5	100,7	24,6	18,9	34,9	63,6	31,4	58,1	0,2	-
RUHRGEBIET	345,9	32,6	7,4	96,3	18,3	16,0	34,9	53,2	30,7	56,4	0,2	-
DEK, DATTELN-SEEGR.	25,6	1,7	3,2	1,8	6,3	2,9	-	7,9	0,7	1,2	-	-
JADEGEBIET	5,7	-	-	2,6	-	-	-	2,5	-	0,5	-	-
RHEINGEBIET	2 639,1	262,3	97,3	160,3	411,7	66,3	219,5	984,0	100,9	277,9	28,7	30,2
OBERRHEIN	632,2	20,9	17,7	3,4	256,0	11,2	17,8	147,6	62,7	75,8	18,0	1,0
MITTEL RHEIN	213,3	58,5	16,1	0,5	-	1,7	35,5	92,1	0,5	1,9	0,4	5,9
MOSEL	15,2	5,1	-	-	-	1,0	-	6,8	-	-	0,3	-
SAAR VOELK. - SA	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-
NIEDERRHEIN	1 670,8	135,4	51,0	156,3	154,1	42,6	166,3	721,3	26,3	189,4	8,8	19,3
MAIN MAIN-DONAU-KANAL	76,4	22,5	7,1	-	1,5	7,0	-	13,7	11,3	10,1	1,2	3,9
NECKAR	44,4	25,0	5,4	-	-	3,7	-	9,3	-	0,7	0,3	-
DONAUGEBIET	112,3	1,5	0,5	-	11,5	91,8	0,6	1,5	-	0,8	0,4	3,6
INSGESAMT	3 250,9	314,3	151,7	268,7	455,2	183,8	263,9	1 056,0	154,5	339,2	29,8	33,9

7 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1988 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND QUETERABTEILUNGEN IN 1000 T

7.2 EMPFANG

WASSERSTRASSENGEBIET	INS- GESAMT	LAND-	AND.NAH-	FESTE	MINERAL	ERZE	EISEN NE-	STEINE	DUENGE	CHEM.ER-	AND.	BES.
		WIRTSCH. ERZ.U.AE.	RUNGS- MITTEL	MIN. BRENNST.	OELE- IGN.U.AE.	METALL- ABFAELLE	METALLE	U.ERDEN	MITTEL	ZEUGNISSE	HALB-U. FEPTIG- ERZ.	TRANSP. QUETER
AUSLADUNGEN ALLER SCHIFFE												
ELBEGEBIET	540,2	59,5	61,1	5,8	129,9	36,4	56,5	56,7	58,7	63,5	11,3	0,7
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	27,5	5,1	2,0	1,9	7,3	-	2,3	5,4	3,5	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	448,2	54,2	46,9	3,9	79,3	36,4	53,6	50,4	53,6	56,2	11,1	0,7
UEBRIGES ELBEGEBIET	64,5	0,6	12,2	-	43,2	-	0,6	1,0	1,6	5,3	0,2	-
WESEREGEBIET	410,2	84,6	100,1	77,2	52,8	11,4	3,7	51,5	12,9	14,2	1,6	-
OBERWESER	47,0	3,1	12,7	-	19,0	-	0,1	1,6	4,2	5,6	0,4	-
MITTELWESER	26,6	2,2	7,0	-	-	0,7	1,1	6,8	5,6	3,5	-	-
UNTERWESER	336,5	79,3	80,4	77,2	33,8	10,7	2,5	42,9	3,1	5,4	1,2	-
MITTELLANDKANALGEB.	570,2	14,4	63,4	215,4	136,3	17,9	31,0	46,5	31,2	11,9	2,0	-
MLK, WESTL. MINDEN	170,1	12,3	56,3	6,5	26,3	2,8	6,9	41,1	7,2	8,7	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	400,1	2,2	7,1	208,9	110,0	15,1	22,1	5,5	24,0	3,1	2,0	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	1 338,7	32,5	118,5	247,1	356,5	61,0	64,5	234,4	46,3	161,6	12,0	0,2
RUHRGEBIET	916,1	27,5	37,0	153,8	295,9	45,5	61,7	133,6	20,9	123,9	12,0	0,2
DEK, DATTELN-SEEGR.	386,9	5,0	74,0	92,9	57,6	15,4	2,6	95,7	26,6	17,0	0,1	-
JADEGEBIET	35,7	-	7,5	0,4	1,0	-	0,2	5,0	0,8	20,7	-	-
RHEINGEBIET	8 933,0	206,1	530,5	795,8	1 911,2	2 823,3	229,6	1 481,5	219,5	644,0	43,5	47,9
OBERRHEIN	1 689,6	27,7	91,2	234,6	573,0	55,2	26,9	449,7	45,6	225,4	9,1	11,3
MITTELRHEIN	959,9	24,2	96,6	102,4	359,6	11,4	22,7	234,1	60,3	22,3	6,4	19,8
MOSEL	92,0	0,5	0,2	5,5	57,5	3,1	3,3	3,3	16,5	3,7	-	-
NIEDERRHEIN	4 792,3	132,9	253,5	126,4	557,5	2 747,3	140,4	412,3	43,3	335,5	26,6	13,7
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	1 020,6	11,9	42,0	192,4	454,0	9,4	9,5	197,7	55,5	43,9	0,6	3,2
NECKAR	470,5	5,4	47,0	136,0	27,1	-	29,6	187,7	14,8	16,9	0,5	-
DONAU GEBIET	103,7	1,0	14,4	-	23,7	1,6	32,5	2,5	21,6	3,2	1,4	1,9
GEBIET BERLIN-WEST	272,0	8,6	-	116,1	70,9	0,5	8,8	65,2	-	1,7	0,3	-
INSGESAMT	12 168,0	407,2	887,9	1 457,3	2 663,4	2 952,0	426,6	1 938,5	392,2	900,1	72,1	50,8

AUSLADUNGEN AUSLAENDISCHER SCHIFFE

ELBEGEBIET	71,9	3,7	17,4	1,3	-	1,5	24,3	1,5	6,7	7,0	8,2	0,2
ELBE, SCHNACKENB.-HBG.	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HAMBURG-SEEGR.	71,3	3,1	17,4	1,3	-	1,5	24,3	1,5	6,7	7,0	8,2	0,2
WESEREGEBIET	63,3	3,7	46,9	2,3	-	1,9	0,2	2,6	2,4	3,3	-	-
OBERWESER	7,6	-	6,6	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-
MITTELWESER	5,3	-	4,0	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-
UNTERWESER	50,4	3,7	36,4	2,3	-	1,9	0,2	2,6	-	3,3	-	-
MITTELLANDKANALGEB.	100,3	7,0	43,5	6,1	4,3	3,7	11,5	7,0	16,9	-	0,5	-
MLK, WESTL. MINDEN	61,0	6,1	41,8	-	-	-	0,8	7,0	5,3	-	-	-
MLK, OESTL. MINDEN	39,3	0,9	1,8	6,1	4,3	3,7	10,7	-	11,5	-	0,5	-
WESTDEUTSCH. KANALGEB.	552,1	21,6	82,4	58,0	128,2	45,7	38,8	62,7	27,0	76,4	11,1	0,2
RUHRGEBIET	427,9	17,8	14,0	56,4	116,5	37,9	36,8	49,7	15,4	72,0	11,1	0,2
DEK, DATTELN-SEEGR.	116,8	3,8	62,1	1,6	10,7	7,9	1,9	12,9	11,6	4,4	-	-
JADEGEBIET	7,4	-	6,4	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	4 292,9	155,8	348,4	183,6	986,9	1 689,9	157,9	242,0	134,8	334,6	31,0	26,0
OBERRHEIN	696,3	20,9	64,0	75,5	276,6	13,8	16,8	56,6	34,8	121,7	8,2	7,3
MITTELRHEIN	424,8	22,6	62,5	28,9	162,4	5,1	16,7	56,4	46,5	11,9	4,8	7,0
MOSEL	56,4	0,5	0,2	-	36,2	0,5	2,2	-	14,7	-	-	-
NIEDERRHEIN	2 787,3	100,1	175,0	46,4	360,5	1 669,7	102,1	105,4	29,2	172,5	17,4	9,0
MAIN, MAIN-DONAU-KANAL	293,2	7,3	15,9	30,2	171,9	1,3	6,3	14,6	19,1	23,4	0,6	2,6
NECKAR	91,3	4,9	31,0	2,6	17,4	-	16,1	9,0	5,2	5,2	-	-
DONAU GEBIET	90,6	1,0	13,6	-	21,4	1,6	24,6	2,5	21,6	2,4	-	1,9
GEBIET BERLIN-WEST	1,9	-	-	0,8	-	-	1,2	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 172,9	192,7	552,3	252,1	1 142,7	1 744,3	258,5	318,4	209,2	423,7	50,7	28,3

2 QUETERUMSCHLAG IM JANUAR 1988 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN

WASSERSTRASSENGEBIET	JANUAR 1988					ZU (+) BZW. ABNAHME (-) 1988 GEGEN 1987	
	JANUAR	DEZEMBER	VERSAND	EMPFANG	INSGESAMT		
	1987	1987				ABSOLUT	%
HAFEN							
ELBEGEBIET							
BRUNSBUETTEL	132 401	143 753	95 439	27 720	127 159	5 242-	4,0-
HAMBURG	327 576	910 667	326 212	396 989	723 201	395 625+	120,8+
KIEL	22 785	11 634	5 846	22 969	28 815	6 030+	26,5+
LUEBECK	6 879	65 916	13 890	14 928	28 818	21 939+	318,9+
WESEREGEBIET							
BRAKE	50 223	207 672	94 533	65 139	159 672	109 449+	217,9+
BREMEN	156 366	231 714	71 213	161 234	232 447	74 081+	46,8+
BREMERHAVEN	57 172	34 806	1 114	16 678	17 792	39 380-	68,9-
NORDENHAM	57 249	64 710	109 528	16 604	128 132	70 883+	123,8+
OLDENBURG	16 593	404 881	1 300	70 749	72 049	55 456+	334,2+
MITTELLANDKANALGEB.							
BRAUNSCHWEIG	17 871	103 790	22 457	32 551	55 008	37 137+	207,8+
HANNOVER	22 441	93 004	16 001	40 633	56 634	34 193+	152,4+
HILDESHEIM	12 415	87 187	32 430	37 265	69 695	57 280+	461,4+
MISBURG	7 364	43 936	6 871	17 590	24 461	17 097+	232,2+
OSNABRUECK	13 957	67 170	11 947	51 652	63 599	49 642-	355,7+
PEINE	11 335	35 760	10 457	1 124	11 581	246+	2,2+
SALZGITTER-BEDDINGEN	36 075	195 678	46 856	105 496	152 352	116 277+	322,3+
WESTDEUTSCH. KANALGEB.							
BOTTROP	33 534	101 607	62 702	-	62 702	49 169+	146,6+
CASTROP-RAUXEL	32 805	63 564	48 859	15 145	64 004	31 199+	95,1+
DORSTEN (HERVEST)	16 321	35 075	26 462	7 868	34 330	16 009+	87,4+
DORTMUND	186 892	366 005	120 879	130 258	251 137	62 245+	33,0+
EMDEN	16 317	135 951	16 936	129 310	146 246	127 929+	698,4+
ESSEN	81 345	133 647	2 303	153 380	155 683	74 338+	91,4+
GELSENKIRCHEN	162 886	336 643	239 443	82 197	321 640	158 754+	97,5+
HAMM	146 328	374 459	37 184	242 708	279 892	133 564+	91,3+
HAMM-BOSSENDORF	91 226	125 140	162 889	-	162 889	91 663+	100,5+
HERNE	10 415	10 939	14 906	-	14 906	4 491+	43,1+
LEER	10 782	46 496	15 725	36 894	52 619	41 837+	388,0+
LUENEN	25 336	52 762	4 745	46 050	50 796	25 462+	100,5+
MARL-BRASSERT	59 663	130 381	74 036	77 084	151 120	91 457+	153,3+
MJELHEIM/RUHR	21 288	48 004	23 239	20 873	44 112	22 824+	107,2+
MJENSTER	34 461	112 507	1 705	86 369	90 077	55 616+	161,4+
RHEIN-LIPPE-HAFEN	94 550	104 971	4 919	55 039	59 958	34 592-	36,6-
WANNE-EICKEL	57 831	82 828	95 198	7 168	102 366	44 535+	77,0+
RHEINGEBIET							
ANDERNACH	120 692	166 139	122 990	82 144	205 134	84 442+	70,0+
ASCHAFFENBURG	81 942	110 552	4 782	80 079	84 861	2 919+	3,6+
BAMBERG	13 933	45 222	7 151	27 268	34 419	20 486+	147,0+
BINGEN	32 805	36 798	409	43 535	43 944	11 139+	34,0+
BREISACH	40 393	58 936	24 623	16 545	41 172	779+	1,9+
BROHL	7 293	26 740	14 926	1 122	16 048	8 755-	120,0+
DUESSELDORF	236 132	245 137	58 010	202 668	260 678	24 546+	10,4+
DUISBURGER HAEFEN	3 631 958	4 032 799	1 162 860	3 060 882	4 223 742	591 784+	16,3+
DAR. HOMBERG	239 459	199 861	210 892	37 300	248 192	8 733-	3,6+
RHEINHAUSEN	301 076	211 468	22 451	349 068	371 519	70 443+	23,4+
WALSJUM	228 284	185 401	147 440	44 365	191 805	36 479-	16,0-
EMMERICH	74 815	68 031	22 367	46 698	69 065	5 750-	7,7-
FRANKFURT	298 059	407 236	56 040	265 739	321 779	23 720+	8,0+
GERNSHEIM	42 876	52 165	1 751	47 496	49 247	6 371+	14,9+
GUSTAVSBURG	61 194	42 488	12 082	54 637	66 719	5 525+	9,0+
HANAU	112 118	100 134	34 273	44 067	78 340	33 778-	30,1-
HEILBRONN	373 667	421 555	173 826	204 165	377 991	4 324+	1,2+
KARLSRUHE	768 714	880 693	501 783	318 577	820 360	51 646+	6,7+
KEHL	157 717	167 211	31 627	138 316	169 943	12 226+	7,8+
KOBLENZ	104 541	108 808	3 028	85 671	88 699	15 842-	15,2-
KOELN	863 099	907 068	346 653	473 959	820 612	42 487-	4,9-
KREFELD-UERCINGEN	271 478	283 992	130 037	216 827	348 864	77 386+	28,5+
LAHNSTEIN	42 715	54 032	22 699	19 515	42 214	501-	1,2-
LEVERKUSEN	174 271	130 249	35 187	151 498	186 685	12 414+	7,1+
LUDWIGSHAFEN	715 988	785 731	271 397	521 204	792 601	76 613+	10,7+
MAINZ	260 049	324 412	54 607	247 507	302 114	42 065+	16,2+
MANNHEIM	490 477	746 460	273 064	426 210	699 274	208 797+	42,6+
NEUSS	426 375	410 514	162 903	240 392	403 295	23 080-	5,4-
NEUWIED	12 511	37 072	3 617	18 035	21 652	9 141+	73,1+
OFFENBACH	62 134	71 732	3 144	57 338	60 482	1 652-	2,7-
ORSOY	136 727	198 493	33 199	181 205	214 404	77 677+	56,8+
RHEINBERG-OSSENBERG	155 230	180 805	154 590	5 467	160 057	4 827+	3,1+
SCHWEINFURT	4 270	19 163	7 285	27 509	34 798	30 528+	714,9+
SPEYER	67 516	59 205	27 966	40 405	68 371	853+	1,3+
STUTTGART	86 946	135 001	45 930	88 286	134 216	47 270+	54,4+
WEIL	46 953	40 482	1 443	41 755	43 198	3 755-	8,0-
WESEL	69 574	35 080	3 446	34 155	37 601	31 973-	46,0-
WESSELING	259 602	251 173	191 941	95 147	287 088	27 486+	10,6+
WIESBADEN	56 776	69 789	690	65 305	65 995	9 219+	16,2+
WORMS	61 797	100 396	18 459	58 364	76 823	15 026+	24,3+
WUERZBURG	26 351	70 462	17 311	42 222	59 533	31 182+	110,0+
DONAUGEBIET							
REGENSBURG	43 875	198 661	136 405	75 200	211 605	167 730+	382,3+
GEBIET BERLIN-WEST							
BERLIN (WEST)	137 973	667 662	229 262	272 035	501 297	363 324+	263,3+

9 QUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1986 NACH QUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE /UEBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
----- QUETERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR	
GESAMTVERKEHR									
<b>EMMERICH (NIEDERRHEIN)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	188,1 164,9	-	171,0 153,6	17,2 11,2	479,9 474,2	-	393,6 386,0	86,2 86,2	668,0 639,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	575,7	0,6	551,6	23,5	155,9	6,1	132,1	17,6	731,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	518,9 486,8	-	377,0 347,5	141,6 139,3	219,3 209,5	-	218,0 206,5	1,3 1,3	738,2 696,6
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 667,9	-	1 657,6	210,2	46,5	-	43,9	2,6	1 914,4
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	3 098,5 3 049,9	1,0	2 906,7 2 864,7	190,8 185,2	127,1 18,0	-	126,9 17,8	0,2 0,2	3 225,6 3 067,6
EISEN, NE-METALLE	324,0	-	239,9	84,1	427,4	0,3	366,2	60,9	751,3
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	307,9 137,1	1,3	289,7 127,4	17,0 9,6	1 369,0 1 115,7	25,1 20,9	1 257,6 1 021,0	86,3 77,6	1 676,9 1 256,8
DUENGEMITTEL	285,9	-	260,0	26,0	175,0	-	149,6	25,4	460,9
CHEM. ERZEUGNISSE	513,4	1,0	454,3	58,1	465,6	-	434,9	30,7	979,0
AND. HALB-U. FERTIGERZ	41,0	-	36,7	4,3	35,7	0,1	28,1	7,5	76,7
BES. TRANSPORTQUETER	68,3	-	64,6	3,7	114,3	-	104,6	9,7	182,6
<b>INSGESAMT</b>	<b>7 789,6</b>	<b>3,8</b>	<b>7 009,0</b>	<b>776,8</b>	<b>3 615,5</b>	<b>31,7</b>	<b>3 255,6</b>	<b>326,3</b>	<b>11 405,1</b>
<b>RUETENBROCK (HAREN-R. -KANAL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTQUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	65,0 64,1	12,5 11,5	17,6 17,6	35,0 35,0	22,4 16,5	1,4 0,9	4,3 4,3	16,8 13,3	87,5 82,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	37,6	1,2	27,4	9,2	25,5	3,4	1,4	20,7	63,3
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	8,2 6,2	0,6 0,6	7,6 7,6	-	20,2 18,0	4,4 3,8	4,9 3,3	10,9 10,9	28,4 26,1
MINERALOELERZGN. U. AE.	37,0	-	36,9	0,1	415,1	34,2	184,7	196,2	452,1
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	3,1 0,2	2,2 -	0,7 -	0,2 0,2	60,1 14,5	53,3 9,5	1,7 -	5,0 5,0	63,1 14,7
EISEN, NE-METALLE	25,3	17,2	2,3	5,8	122,6	3,7	42,7	76,2	147,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	797,2 696,0	389,5 317,4	308,3 298,9	99,4 79,7	37,5 17,8	16,4 9,1	5,6 1,1	15,5 7,6	834,7 713,8
DUENGEMITTEL	33,1	-	4,8	28,3	26,0	0,6	1,6	23,8	59,2
CHEM. ERZEUGNISSE	12,6	0	2,1	10,5	97,8	26,6	23,3	47,9	110,4
AND. HALB-U. FERTIGERZ	8,4	0,7	0,3	7,5	13,2	3,1	0	10,1	21,6
BES. TRANSPORTQUETER	7,0	0,1	1,6	5,2	3,4	0,6	0,9	1,8	10,4
<b>INSGESAMT</b>	<b>1 034,7</b>	<b>424,0</b>	<b>409,5</b>	<b>201,2</b>	<b>843,8</b>	<b>147,8</b>	<b>271,2</b>	<b>424,9</b>	<b>1 878,6</b>

9 GUETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND UEBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1988 NACH GUETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/UEBERGANGSSTELLE ----- GUETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
	GESAMTVERKEHR								
<b>PASSAU (DONAU)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	0,4	-	0,4	-	1,4	-	1,4	-	1,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	11,3	-	11,3	-	0,6	-	0,6	-	11,8
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	22,4	-	22,4	-	11,8	-	11,8	-	34,2
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	2,0	-	2,0	-	119,4	-	119,4	-	121,4
EISEN-, NE-METALLE	27,3	-	27,3	-	5,0	-	5,0	-	32,3
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	0,6	-	0,6	-	0,6	-	0,6	-	1,2
DUENGEMITTEL	17,7	-	17,7	-	-	-	-	-	17,7
CHEM. ERZEUGNISSE	6,8	-	6,8	-	2,0	-	2,0	-	8,8
AND. HALB-U. FERTIGERZ	2,4	-	2,4	-	2,4	-	2,4	-	4,8
BES. TRANSPORTGUETER	0,1	-	0,1	-	0	-	0	-	0,1
INSGESAMT	90,9	-	90,9	-	143,1	-	143,1	-	234,0
<b>GUEDINGEN (SAAR)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN-, NE-METALLE	-	-	-	-	1,5	-	1,5	-	1,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	1,5	-	1,5	-	1,5
<b>PERL/APACH (MOSEL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	132,4	-	64,0	68,4	-	-	-	-	132,4
AND. NAHRUNGSMITTEL	71,8	-	62,3	9,5	2,9	-	2,4	0,5	74,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRIKETS (21)	6,1	-	3,7	2,4	205,2	-	104,6	100,5	211,3
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	205,2	-	104,6	100,5	208,9
ERZE, METALLABFAELLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	22,0	-	4,6	17,4	22,0
EISEN-, NE-METALLE	4,2	-	0,9	3,4	153,9	-	16,5	137,5	158,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	144,9	-	7,4	137,5	144,9
DUENGEMITTEL	52,8	-	16,8	36,0	2,4	-	0,5	1,9	55,2
CHEM. ERZEUGNISSE	68,0	-	66,4	1,6	8,3	-	6,1	2,2	76,3
AND. HALB-U. FERTIGERZ	29,2	-	29,2	-	1,5	-	1,5	-	30,7
BES. TRANSPORTGUETER	0,3	-	0,3	-	12,1	-	2,4	9,6	12,3
INSGESAMT	1,5	-	-	1,5	1,1	-	1,1	-	2,6
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,2	-	0,1	1,1	-	-	-	-	1,2
BES. TRANSPORTGUETER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	338,2	-	214,5	123,7	407,9	-	138,3	269,6	746,1

9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1988 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM	
----- GÜTERABTEILUNG		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	DURCH- GANGS- VERKEHR	
	GESAMTVERKEHR								
<b>MERTERT (MOSEL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0
DAR. GETREIDE (01)	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	1,7	-	-	1,7	1,7
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	-	-	-	-	32,2	-	17,4	14,8	32,2
DAR. STEINK., -BRIKETTS (21)	-	-	-	-	32,2	-	17,4	14,8	32,2
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	9,4	-	-	9,4	9,4
ERZE, METALLABFÄLLE	-	-	-	-	7,9	-	6,3	1,5	7,9
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	16,1	-	1,6	14,5	10,7	-	4,9	5,8	26,8
STEINE U. ERDEN	58,9	-	58,9	-	4,8	-	3,8	1,0	63,7
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	46,5	-	46,5	-	4,8	-	3,8	1,0	51,3
DUENGEMITTEL	5,3	-	5,3	-	-	-	-	-	5,3
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	81,3	-	66,8	14,5	66,7	-	32,4	34,3	148,0
<b>RUEHEN (MITTELLANDKANAL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	8,3	-	8,3	-	-	-	-	-	8,3
DAR. GETREIDE (01)	7,7	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,5	1,3	0,2	-	-	-	-	-	1,5
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	17,3	0,4	16,9	-	112,6	112,8	-	-	130,0
DAR. STEINK., -BRIKETTS (21)	1,6	0,4	1,2	-	112,8	112,8	-	-	114,4
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	0,6	0,6	-	-	0,6
ERZE, METALLABFÄLLE	2,3	2,0	0,3	-	5,5	-	0,8	4,7	7,8
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
EISEN, NE-METALLE	28,1	9,0	18,1	1,0	7,2	3,4	1,8	2,0	35,3
STEINE U. ERDEN	15,7	0,3	14,3	1,1	10,8	10,8	-	-	26,5
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	0,7	-	-	0,7	1,7	1,7	-	-	2,4
DUENGEMITTEL	6,7	-	-	6,7	-	-	-	-	6,7
CHEM. ERZEUGNISSE	1,6	-	1,6	-	0,1	-	0,1	-	1,7
AND. HALB-U. FERTIGERZ	3,5	1,9	1,2	0,4	0	0	-	-	3,5
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	84,9	15,0	60,8	9,1	137,1	127,6	2,8	6,7	222,0
<b>SCHNACKENBURG (ELBE)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	5,6	-	5,6	-	0,4	-	0,4	-	6,0
DAR. GETREIDE (01)	5,6	-	5,6	-	-	-	-	-	5,6
AND. NAHRUNGSMITTEL	9,5	0,9	8,6	-	35,1	-	35,1	-	44,6
FESTE MIN. BRENNSTOFFE	0,5	-	0,5	-	0,5	0,5	-	-	1,0
DAR. STEINK., -BRIKETTS (21)	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	0,5
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	67,8	67,8	-	-	67,8
ERZE, METALLABFÄLLE	17,1	15,4	1,6	-	2,0	-	2,0	-	19,0
DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	1,4	-	1,4	-	1,4
EISEN, NE-METALLE	33,4	0,1	33,2	-	7,9	3,8	4,1	-	41,2
STEINE U. ERDEN	9,3	2,0	7,3	-	3,7	3,7	-	-	13,0
DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	6,0	-	6,0	-	-	-	-	-	6,0
DUENGEMITTEL	12,7	-	12,7	-	3,1	-	3,1	-	15,8
CHEM. ERZEUGNISSE	10,9	-	10,9	-	0,3	-	0,3	-	11,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ	6,2	1,7	4,5	-	0	0	0	-	6,2
BES. TRANSPORTGÜTER	10,6	-	10,6	-	0,1	-	0,1	-	10,8
INSGESAMT	115,5	20,2	95,4	-	120,9	75,8	45,1	-	236,4

9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1966 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
		DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES			DEM BUNDES- GEBIET	HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
<b>EMMERICH (NIEDERRHEIN)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	20,6 16,4	-	20,6 16,4	-	104,7 104,5	-	98,5 98,2	6,2 6,2	125,3 120,9
AND. NAHRUNGSMITTEL	130,9	-	130,2	0,7	34,2	1,4	32,6	0,2	165,1
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. - BRIKETS (21)	235,2 230,5	-	220,7 216,0	14,5 14,5	83,6 79,7	-	83,6 79,7	-	318,8 310,2
MINERALÖLERZGN. U. AE.	661,3	-	645,7	15,6	4,4	-	4,4	-	665,6
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	1 117,5 1 105,3	-	1 075,8 1 064,4	41,7 40,9	37,2 9,3	-	37,2 9,3	-	1 154,7 1 114,6
EISEN, NE-METALLE	47,5	-	42,6	4,9	123,7	0,3	114,6	8,8	171,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	8,4 41,3	1,3	79,0 40,1	1,2	99,9 49,9	22,4 18,1	72,3 26,5	5,2 5,2	181,3 91,2
DUENGEMITTEL	71,7	-	64,3	7,4	40,7	-	36,1	2,6	112,4
CHEM. ERZEUGNISSE	151,3	-	145,3	6,0	213,6	-	208,9	4,9	365,2
AND. HALB-U. FERTIGERZ	10,1	-	9,6	0,5	13,0	0,1	12,8	0,1	23,1
BES. TRANSPORTGÜTER	23,5	-	23,5	-	45,9	-	44,4	1,5	69,4
<b>INSGESAMT</b>	<b>2 551,0</b>	<b>1,3</b>	<b>2 457,3</b>	<b>92,5</b>	<b>801,2</b>	<b>24,2</b>	<b>747,3</b>	<b>29,7</b>	<b>3 352,2</b>
<b>RUETENBROCK (HAREN-R.-KANAL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. - BRIKETS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>NEUBURGWEIER (OBERRHEIN)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	23,4 23,4	3,9 3,9	10,8 10,8	8,7 8,7	2,1 2,1	- -	2,1 2,1	- -	25,5 25,5
AND. NAHRUNGSMITTEL	9,4	1,1	7,3	0,9	2,0	0,2	0,5	1,3	11,3
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. - BRIKETS (21)	6,2 6,2	0,6 0,6	7,6 7,6	-	7,5 6,5	3,8 3,8	1,6 0,6	2,0 2,0	15,6 14,6
MINERALÖLERZGN. U. AE.	19,1	-	19,1	-	76,8	15,1	56,9	6,8	97,9
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN- NE-M. ERZE (41, 45)	0,3 -	0,3 -	- -	- -	40,5 2,6	38,8 2,6	1,7 -	- -	40,8 2,6
EISEN, NE-METALLE	14,5	12,2	2,1	0,2	32,8	0,2	32,6	-	47,2
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	555,3 521,1	254,5 228,7	294,9 287,7	5,9 4,7	10,9 2,6	6,9 2,6	4,0 -	- -	566,2 523,6
DUENGEMITTEL	6,8	-	-	6,8	9,9	-	1,0	8,9	16,7
CHEM. ERZEUGNISSE	0,5	-	0,5	-	17,5	5,0	6,7	5,9	18,0
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,6	0,6	-	-	1,7	-	-	1,7	2,4
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>638,0</b>	<b>273,2</b>	<b>342,3</b>	<b>22,5</b>	<b>203,6</b>	<b>69,9</b>	<b>107,1</b>	<b>26,6</b>	<b>841,6</b>

9 GÜETERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1988 NACH GÜETERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE / ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜETERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS		ZUSAMMEN	DAVON NACH		IM DURCH- GANGS- VERKEHR		
		DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES		IM DURCH- GANGS- VERKEHR	DEM BUNDES- GEBIET		HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
PASSAU (DONAU)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,7	-	0,7	-	0,1	-	0,1	-	0,8
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRICKETTS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	2,4	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	27,6	-	27,6	-	27,6
EISEN, NE-METALLE	6,3	-	6,3	-	3,7	-	3,7	-	10,0
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	0,6	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,4	-	1,4	-	0,1	-	0,1	-	1,5
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	11,6	-	11,6	-	31,4	-	31,4	-	43,0
GUEDINGEN (SAAR)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRICKETTS (21)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISEN, NE-METALLE	-	-	-	-	0,5	-	0,5	-	0,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUENGMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	-	-	-	0,5	-	0,5	-	0,5
PERL/APACH (MOSEL)									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	24,2	-	22,0	2,2	-	-	-	-	24,2
AND. NAHRUNGSMITTEL	25,4	-	25,4	-	-	-	-	-	25,4
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK. -BRICKETTS (21)	2,3	-	1,2	1,1	79,6	-	67,1	12,7	82,1
MINERALOELERZGN. U. AE.	-	-	-	-	5,9	-	2,3	3,6	5,9
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41, 45)	3,8	-	0,9	2,9	37,9	-	9,3	28,6	41,6
EISEN, NE-METALLE	9,4	-	2,3	7,1	0,5	-	0,5	-	9,9
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	37,0	-	37,0	-	4,2	-	3,4	0,8	41,2
DUENGMITTEL	-	-	-	-	0,2	-	0,2	-	0,2
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	1,1	-	1,1	-	1,1
AND. HALB-U. FERTIGERZ	0,3	-	0,1	0,2	-	-	-	-	0,3
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	102,3	-	88,8	13,5	129,7	-	84,1	45,7	232,1



9 GÜTERVERKEHR AN DEN GRENZZOLLSTELLEN UND ÜBERGANGSSTELLEN IM JANUAR 1988 NACH GÜTERABTEILUNGEN

1 000 T

GRENZZOLLSTELLE/ÜBERGANGSSTELLE ----- GÜTERABTEILUNG	EINGANG				AUSGANG				INSGESAMT
	ZUSAMMEN	DAVON AUS			ZUSAMMEN	DAVON NACH			
		DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR		DEM BUNDES- GEBIET	HÄEFEN AUSSERHALB D. BUNDES- GEBIETES	IM DURCH- GANGS- VERKEHR	
VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
<b>MERTERT (MOSEL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0
AND. NAHRUNGSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	12,5	-	12,5	-	12,5
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41 45)	-	-	-	-	6,3	-	6,3	-	6,3
EISEN, NE-METALLE	1,5	-	1,0	0,6	6,1	-	4,9	1,2	7,7
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	34,6	-	34,6	-	2,8	-	2,8	-	37,4
DUENGEMITTEL	5,3	-	5,3	-	-	-	-	-	5,3
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>42,5</b>	<b>-</b>	<b>41,9</b>	<b>0,6</b>	<b>27,8</b>	<b>-</b>	<b>26,5</b>	<b>1,2</b>	<b>70,3</b>
<b>RUEHEN (MITTELLANDKANAL)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	3,9	-	3,9	-	-	-	-	-	3,9
AND. NAHRUNGSMITTEL	1,3	1,3	-	-	-	-	-	-	1,3
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	11,4	0,4	11,0	-	112,8	112,8	-	-	124,2
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	0,6	0,6	-	-	0,6
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41 45)	2,0	2,0	-	-	1,4	-	0,5	0,9	3,4
EISEN, NE-METALLE	16,3	9,0	7,2	-	4,2	3,4	-	0,8	20,5
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	7,2	0,3	6,2	0,7	10,8	10,8	-	-	18,0
DUENGEMITTEL	0,7	-	-	0,7	1,7	1,7	-	-	2,4
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,9	1,9	-	-	0	0	-	-	1,9
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>44,0</b>	<b>15,0</b>	<b>28,3</b>	<b>0,7</b>	<b>129,8</b>	<b>127,6</b>	<b>0,5</b>	<b>1,7</b>	<b>173,8</b>
<b>SCHNACKENBURG (ELBE)</b>									
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. DAR. GETREIDE (01)	3,8	-	3,8	-	-	-	-	-	3,8
AND. NAHRUNGSMITTEL	0,9	0,9	-	-	1,2	-	1,2	-	2,1
FESTE MIN. BRENNSTOFFE DAR. STEINK., -BRIKETS (21)	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	0,5
MINERALÖLERZGN. U. AE.	-	-	-	-	67,8	67,8	-	-	67,8
ERZE, METALLABFÄLLE DAR. EISEN-, NE-M. ERZE (41 45)	15,4	15,4	-	-	-	-	-	-	15,4
EISEN, NE-METALLE	0,6	0,1	0,5	-	3,8	3,8	-	-	4,4
STEINE U. ERDEN DAR. SAND, KIES, BIMS, TON (61)	2,0	2,0	-	-	3,7	3,7	-	-	5,7
DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. ERZEUGNISSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1,7	1,7	-	-	0	0	-	-	1,7
BES. TRANSPORTGÜTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>INSGESAMT</b>	<b>24,5</b>	<b>20,2</b>	<b>4,3</b>	<b>-</b>	<b>77,0</b>	<b>75,8</b>	<b>1,2</b>	<b>-</b>	<b>101,5</b>

10 GÜTERVERKEHR AN AUSGEWÄHLTEN SCHLEUSEN IM JANUAR 1988

1 000 T

SCHLEUSE VERKEHRSRICHTUNG	INSGESAMT	GETREIDE	DARUNTER							STEINE U.A. ROHMI- NERALIEN, SALZ	DUENGE- MITTEL
			FESTE MINERAL- BRENN- STOFFE	MINERAL- OEL, -ERZEUGN., BENZOL	ERZE, METALL- ABFÄLLE	EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG	SAND, KIES, BIMS, TON				
			21-23	31-34,83	41,45,46	51-55	61	62,63,65	71,72		
GÜTERHAUPTGRUPPE, NR. DER SYSTEMATIK											
		01	21-23	31-34,83	41,45,46	51-55	61	62,63,65	71,72		
GEESTHACHT (ELBE)	565,3	48,1	29,6	124,9	23,5	79,1	54,9	4,4	61,8		
ZU BERG	263,2	5,2	25,7	121,8	0,6	33,1	0,5	1,6	5,0		
ZU TAL	302,0	42,9	4,0	3,1	22,9	46,0	54,5	2,8	56,8		
LAUENBURG (ELBE-LUEBECK-KANAL)	57,1	13,6	3,7	2,5	-	4,6	12,7	2,4	3,7		
VON DER ELBE	22,0	5,9	-	2,5	-	3,6	1,2	2,4	3,7		
ZUR ELBE	35,1	7,6	3,7	-	-	1,0	11,5	-	-		
ANDERTEN (MITTELLANDKANAL)	777,4	46,8	352,0	25,5	60,9	87,6	23,4	29,8	79,3		
NACH OSTEN	496,0	17,4	325,0	18,1	38,3	14,2	18,0	4,9	27,0		
NACH WESTEN	281,3	29,4	27,0	7,4	22,6	73,4	5,5	24,8	52,3		
MINDEN (MITTELLANDKANAL)	149,3	58,2	-	2,2	17,1	3,3	15,4	3,4	11,6		
VON DER WESER	61,0	4,3	-	1,6	9,6	0,8	12,7	-	2,5		
ZUR WESER	88,3	53,9	-	0,6	7,5	2,6	2,8	3,4	9,2		
BREMEN (WESER)	228,2	96,5	1,1	2,2	27,3	3,4	39,7	3,8	5,4		
ZU BERG	74,1	0,9	-	1,9	9,6	2,4	7,9	2,3	4,6		
ZU TAL	154,1	95,6	1,1	0,3	17,7	1,0	31,7	1,5	0,8		
OLDENBURG (KUESTENKANAL)	284,7	10,1	12,6	4,4	16,8	23,1	10,2	20,9	28,7		
VON DER WESER	145,1	1,0	-	-	12,2	18,7	2,7	15,8	20,3		
ZUR WESER	139,6	9,1	12,6	4,4	4,7	4,4	7,5	5,1	8,4		
HERBRUM (DORTMUND-EMS-KANAL)	427,5	13,3	77,9	44,2	24,3	10,3	9,1	48,0	25,9		
ZU BERG	253,0	10,5	0,7	29,6	11,1	3,2	1,6	28,6	18,0		
ZU TAL	174,4	2,8	77,2	14,6	13,2	7,1	7,5	19,4	8,0		
MUENSTER (DORTMUND-EMS-KANAL)	1 207,4	49,8	503,4	95,0	43,5	94,6	68,7	55,0	146,8		
AUS RICHTUNG EMDEN	107,3	2,4	3,4	25,4	3,7	11,9	-	4,7	14,0		
NACH RICHTUNG EMDEN	184,9	3,0	95,4	15,7	0,7	3,7	36,9	11,1	10,6		
VOM MITTELLANDKANAL	314,3	26,0	45,0	3,6	23,0	6,0	3,6	30,9	87,4		
ZUM MITTELLANDKANAL	601,0	18,4	359,6	50,3	16,2	15,0	28,2	8,2	34,7		
DATTELN (WESEL-DATTELN-KANAL)	904,3	45,2	240,1	118,3	71,9	70,8	110,9	32,3	93,2		
NACH OSTEN	664,0	9,6	208,8	112,8	56,3	18,3	99,3	15,3	45,5		
NACH WESTEN	240,3	35,6	31,3	5,5	15,6	52,5	11,6	17,0	47,7		
FRIEDRICHSFELD (WESEL-DATTELN-KANAL)	1 151,3	53,8	294,9	178,3	71,9	69,9	139,8	49,0	92,5		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	49,1	-	-	24,0	-	-	12,0	9,9	-		
AUS RICHTUNG TAL	647,1	9,6	131,2	145,8	56,3	18,3	104,2	22,1	46,3		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	141,2	-	125,1	-	-	-	3,1	-	-		
IN RICHTUNG TAL	313,9	44,2	38,6	8,5	15,6	51,6	20,5	17,0	46,2		
SCHLEUSE VII (RHEIN-HERNE-KANAL)	755,9	25,0	227,8	74,9	31,6	81,9	55,9	83,6	85,9		
NACH OSTEN	409,9	12,5	165,0	53,7	10,2	23,6	49,3	51,2	18,1		
NACH WESTEN	346,1	12,5	62,8	21,2	21,4	58,3	6,6	32,4	67,8		
SCHLEUSE I (RHEIN-HERNE-KANAL)	1 271,2	49,3	169,4	375,5	71,6	137,9	70,8	118,9	95,4		
U. RUHRSCHELEUSE	311,9	14,4	15,8	104,9	5,2	18,7	51,7	52,4	15,3		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	289,6	22,8	10,4	138,6	2,8	24,1	8,8	10,3	-		
AUS RICHTUNG TAL	491,9	6,7	135,4	110,0	37,3	49,5	2,9	40,4	52,8		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	177,8	5,5	7,8	22,0	26,2	45,6	7,4	15,8	27,2		
IN RICHTUNG TAL											
KOBLENZ (MOSEL)	1 139,6	126,3	278,1	128,4	241,8	109,0	57,3	71,6	42,0		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	34,9	-	-	19,7	1,6	-	3,5	1,7	7,5		
AUS RICHTUNG TAL	681,4	-	269,7	108,7	234,0	18,1	6,4	9,1	27,1		
VON KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	95,0	15,2	-	-	3,0	8,0	46,8	4,8	2,0		
IN RICHTUNG TAL	327,2	111,2	8,4	-	3,2	82,9	0,5	56,1	5,4		
NACH KOBLENZ	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-		
KOSTHEIM (MAIN)	1 392,6	110,6	229,2	498,0	47,9	22,3	196,8	63,3	93,9		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	397,1	-	-	189,3	2,0	2,0	140,2	41,1	13,9		
AUS RICHTUNG TAL	738,9	11,0	223,0	305,7	18,6	12,2	43,6	6,6	49,4		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	48,0	2,5	6,2	2,0	12,8	2,2	-	7,1	1,1		
IN RICHTUNG TAL	208,6	97,0	-	1,0	14,6	5,9	13,0	8,5	29,5		
FEUDENHEIM (NECKAR)	746,4	45,5	132,6	26,8	21,1	26,0	176,8	222,0	14,3		
VOM RHEIN: AUS RICHTUNG BERG	171,6	1,4	-	8,8	-	3,8	149,5	-	3,0		
AUS RICHTUNG TAL	295,1	4,9	132,6	18,0	2,7	22,2	26,5	10,2	11,3		
ZUM RHEIN: IN RICHTUNG BERG	68,4	-	-	-	8,9	-	-	59,4	-		
IN RICHTUNG TAL	211,3	39,1	-	-	9,5	-	0,8	152,4	-		
IPPEZHEIM (RHEIN)	1 793,1	92,7	35,1	451,9	58,2	146,5	731,0	47,5	47,5		
ZU BERG	835,5	20,9	27,7	418,0	56,6	111,3	14,5	22,2	22,2		
ZU TAL	957,6	71,8	7,4	33,9	1,6	35,2	716,5	25,3	25,3		

QUELLE: BUNDESANSTALT FUER WASSERBAU

11 VERKEHR DER BUNDESLÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	INNERHALB DES BUNDES- LANDES V * E	VERKEHR DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		JANUAR 1988	
		V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 827	114 839	81 562	-	7 665	2 130	3 680	136 796	112 734
HAMBURG	-	284 571	286 655	8 277	36 158	44 275	74 176	337 123	396 989
NIEDERSACHSEN	147 382	458 436	536 125	1 839	4 699	128 080	346 758	735 737	1 034 964
BREMEN	-	72 327	177 912	-	-	35 488	-	107 815	177 912
NORDRHEIN-WESTFALEN	629 683	1 254 112	452 839	807	27 712	2 464 970	4 847 394	4 349 572	5 957 628
HESSEN	14 443	41 261	447 107	-	-	65 398	372 313	121 102	833 863
RHEINLAND-PFALZ	201 117	247 584	461 507	-	10 550	494 778	735 419	943 479	1 408 593
BADEN-WÜRTTEMBERG	290 453	668 649	404 407	-	1 649	455 675	769 528	1 414 777	1 466 037
BAYERN	26 039	57 482	176 246	-	-	242 170	280 569	325 691	484 856
SAARLAND	-	3 129	2 101	-	-	1 478	22 694	4 607	24 795
BERLIN (WEST)	-	34 762	208 709	190 109	60 552	8 057	2 774	232 948	272 035
BUNDESGEBIET	1 326 944	3 237 172	3 237 172	201 032	146 985	3 942 499	7 455 305	6 709 647	12 170 406

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtszeitraum.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.